

TravelMate C310 Serie

Benutzerhandbuch

Copyright © 2005. Acer Incorporated.
Alle Rechte vorbehalten.

Benutzerhandbuch für TravelMate C310 Serie
Originalausgabe: April 2005

Gelegentliche Änderungen der Informationen in dieser Veröffentlichung behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Diese Änderungen werden jeweils in die folgenden Ausgaben dieses Handbuchs, zusätzlicher Dokumente oder Veröffentlichungen übernommen. Diese Firma übernimmt keine Garantie, weder ausdrücklich noch implizit, bezüglich des Inhalts dieses Handbuchs und – ohne darauf beschränkt zu sein – der unausgesprochenen Garantien von Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Notieren Sie nachfolgend die Modellnummer, Seriennummer sowie Kaufdatum und -ort. Die Serien- und Modellnummer befinden sich auf dem Etikett an Ihrem Computer. Wenn Sie sich bezüglich Ihres Geräts an die Firma wenden, müssen Sie die Seriennummer, die Modellnummer und die Kaufdaten immer mit angeben.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf in irgendeiner Form oder durch irgendwelche Verfahren sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufnahme oder andere Verfahren ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Acer Incorporated reproduziert, in einem Datenabrufsystem gespeichert oder übertragen werden.

Notebook-Computer der TravelMate C310 Serie

Modellnummer: _____

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Kaufort: _____

Acer und das Acer-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Acer Incorporated. Produktnamen und Warenzeichen anderer Unternehmen werden in diesem Handbuch nur zu Identifikationszwecken verwendet und sind das Eigentum der jeweiligen Unternehmen.

Das Wichtigste zuerst

Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, daß Sie sich in Bezug auf mobilen Computerbedarf für den Notebook-Computer der TravelMate -Serie entschieden haben.

Ihre Anweisungen

Um Ihnen bei der Verwendung Ihres TravelMate zu helfen, entwickelten wir ein Set mit Anweisungen:



Zuallererst hilft Ihnen das Übersichtsblättchen **Für den Anfang...**, Ihren Computer das erste Mal in Betrieb zu nehmen.



Die ausgedruckte **Benutzerhandbuch** stellt Ihnen die grundlegenden Features und Funktionen Ihres neuen Computers vor. Für weitere Informationen dazu, wie Ihnen Ihr Computer helfen kann, noch produktiver zu arbeiten, lesen Sie bitte die **AcerSystem User's Guide**. Diese Benutzerhandbuch enthält detaillierte Informationen zu Themen wie z.B. System-Programmen, Datenwiederherstellung, Erweiterungsoptionen und Problembehebung. Darüber hinaus enthält sie Informationen zur Garantie und allgemeine Bestimmungen und Sicherheitshinweise zu Ihrem Notebook. Die Benutzerhandbuch steht in PDF (Portable Document Format) zur Verfügung und ist bereits in Ihrem Notebook installiert. Folgen Sie den folgenden Schritten, um auf die Benutzerhandbuch zuzugreifen:

- 1 Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, AcerSystem**.
- 2 Klicken Sie auf **AcerSystem User's Guide**.

Hinweis: Zum Betrachten der Datei muß Adobe Acrobat Reader installiert sein. Wenn Adobe Acrobat Reader nicht auf Ihrem Computer installiert ist, wird durch Klicken auf **AcerSystem User's Guide** zuerst das Setup-Programm von Acrobat Reader ausgeführt. Folgen Sie zum Fertigstellen der Installation den Anweisungen auf dem Bildschirm. Hinweise über die Verwendung von Adobe Acrobat Reader finden Sie im Menü **Help and Support**.

Grundlegende Pflege und Hinweise für die Arbeit mit Ihrem Computer

Ein- und Ausschalten Ihres Computers

Drücken Sie den Netzschalter unterhalb des LCD-Bildschirms, neben den Starttasten und lassen Sie ihn los, um Ihren Computer einzuschalten. In **"Vorderseite"** auf **Seite 1** ist angegeben, wo sich dieser Schalter befindet.

Sie können den Computer auf verschiedene Weise ausschalten:

- Mit dem Windows-Befehl Ausschalten
Klicken Sie auf **Start, Ausschalten** und dann auf **Ausschalten**.
- Benutzen Sie den Netzschalter



Hinweis: Wenn Sie den Netzschalter benutzen, können Sie auch Energiesparfunktionen auslösen.

- Mit benutzerdefinierten Funktionen zum Energiesparen
Sie können den Computer auch durch Schließen der Display-Abdeckung oder durch Drücken des Sleep-Hotkeys **<Fn> + <F4>** herunterfahren.



Hinweis: Wenn Sie den Computer nicht normal ausschalten können, drücken und halten Sie den Netzschalter mehr als vier Sekunden, um den Computer herunterzufahren. Wenn Sie den Computer ausgeschaltet haben und ihn wieder einschalten möchten, warten Sie mindestens zwei Sekunden vor dem Wiedereinschalten.

Pflege Ihres Computers

Bei guter Pflege werden Sie viel Freude an Ihrem Computer haben.

- Setzen Sie den Computer nicht direktem Sonnenlicht aus. Stellen Sie ihn nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizungen) auf.
- Setzen Sie den Computer keinen Temperaturen unter 0 °C (32 °F) oder über 50 °C (122 °F) aus.
- Setzen Sie den Computer keinen elektrischen Feldern aus.
- Setzen Sie den Computer weder Feuchtigkeit noch Nässe aus.
- Bespritzen Sie den Computer nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten.
- Setzen Sie den Computer keinen Stößen oder Vibrationen aus.
- Setzen Sie den Computer weder Staub noch Schmutz aus.
- Stellen Sie niemals Objekte auf den Computer.
- Klappen Sie das Computer-Display nicht heftig zu, wenn Sie es schließen.
- Stellen Sie den Computer niemals auf unebenen Oberflächen auf.

Pflege des Netzteils

Beachten Sie diese Hinweise zum Schutz des Netzteils:

- Schließen Sie das Netzteil nicht an andere Geräte an.
- Treten Sie nicht auf das Netzkabel, und stellen Sie auch keine Gegenstände oder Objekte darauf ab. Verlegen Sie sämtliche Kabel zum und vom Computer so, daß niemand darauf treten kann.
- Fassen Sie niemals am Kabel, sondern immer direkt am Stecker an, wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

- Die Summe der Amperewerte sämtlicher angeschlossenen Geräte darf den maximalen Amperewert des Netzkabels nicht überschreiten, wenn Sie ein Verlängerungskabel verwenden. Außerdem sollte die Summe der Amperewerte aller an eine einzelne Steckdose angeschlossenen Geräte für die entsprechende Sicherung nicht zu groß sein.

Pflege des Akkus

Beachten Sie diese Hinweise zum Schutz des Akkus:

- Verwenden Sie als Ersatz nur Akkus desselben Typs. Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie Akkus entnehmen oder austauschen.
- Versuchen Sie nicht, Akkus zu öffnen. Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus gemäß den geltenden Bestimmungen. Recyclen Sie Akkus, falls dies möglich ist.

Reinigung und Wartung

Gehen Sie bei der Reinigung des Computers wie folgt vor:

- 1 Schalten Sie den Computer aus, und entnehmen Sie den Akku.
- 2 Ziehen Sie das Netzteil ab.
- 3 Verwenden Sie ein weiches befeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel oder Sprays.

Wenn Folgendes eingetreten ist:

- Der Computer ist heruntergefallen oder das Gehäuse wurde beschädigt.
- Der Computer funktioniert nicht ordnungsgemäß.

Lesen Sie bitte **“Oft gestellte Fragen” auf Seite 21**.

Achtung

Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt werden, können das Recht zum Benutzen des Computers, das von der Federal Communications Commission vergeben wird, nichtig machen.

Betrieb bedingungen

Dieser Abschnitt erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Das Benutzen des Geräts ist von folgenden Voraussetzungen abhängig: (1) Dieses Gerät erzeugt keine schädlichen Störungen, und (2) Das Gerät ist in der Lage, empfangene Störungen aufzunehmen, einschließlich solcher Störungen, die eine ungewünschte Operation verursachen.

Benutzern wird empfohlen, die RF-Sicherheitsanweisungen für drahtlose Geräte zu befolgen, die sich im Benutzerhandbuch für das jeweilige optionale Gerät mit RF-Option befinden.

Bei einer falschen Installation oder unbefugter Benutzung kann es zu Störungen von Funkkommunikationen kommen. Durch Manipulieren der internen Antenne werden das FCC-Zertifikat und Ihre Garantie ungültig.

Um Funkstörungen des lizenzierten Services zu vermeiden, ist dieses Gerät zum Betrieb im Haus gedacht. Installation außer Haus ist lizenzpflichtig.

Weitere Auskunft über unsere Produkte, Dienstleistungen und Support-Informationen erhalten Sie bei einem Besuch unserer Webseite:

<http://global.acer.com>.

Inhalt

Das Wichtigste zuerst	iii
Ihre Anweisungen	iii
Grundlegende Pflege und Hinweise für die Arbeit mit Ihrem Computer	iii
Ein- und Ausschalten Ihres Computers	iii
Pflege Ihres Computers	iv
Pflege des Netzteils	iv
Pflege des Akkus	v
Reinigung und Wartung	v
Eine TravelMate -Tour	1
Vorderseite	1
Frontansicht im geschlossenen Zustand	2
Linksansicht	2
Rechtsansicht	3
Rückansicht	4
Untenansicht	5
Leistungsmerkmale	6
Statusanzeigen	9
Starttasten	10
Touchpad	11
Touchpad-Grundlagen	11
Verwenden der Tastatur	13
Feststelltasten	13
Windows-Tasten	14
Hotkeys	15
Besondere Taste	16
Ausfahren des Trägers des optischen Laufwerks (CD oder DVD)	17
Anschluß für Diebstahlsicherung	17
Audio	18
Regeln der Lautstärke	18
Verwenden der Systemprogramme	19
Acer eManager	19
Launch Manager	20
Oft gestellte Fragen	21
Inanspruchnahme von Dienstleistungen	25
Internationale Garantie für Reisende (International Travelers Warranty; ITW)	25
Vor einem Anruf	25

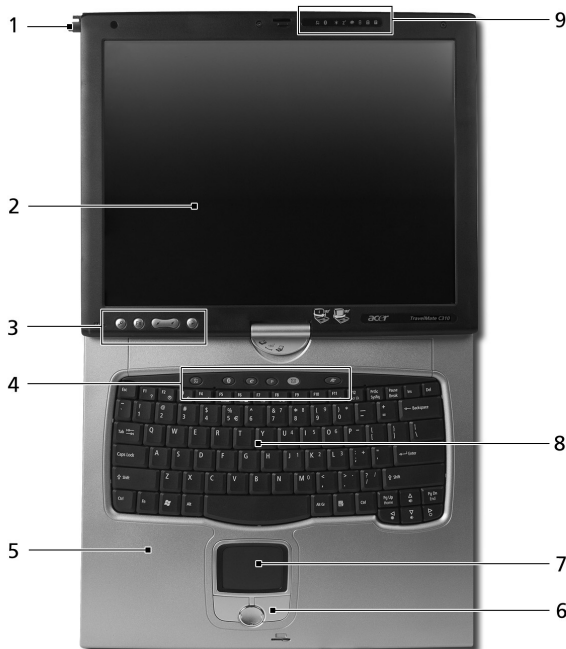
Benutzen Ihres Computers im Tablett-Modus	26
Schreiben im Tablett-Modus	26
Acer-Softwaretaste	28
Reisen mit Ihrem notebook PC	31
Entfernen vom Arbeitsplatz	31
Umhertragen	31
Vorbereiten des Computers	31
Mitnehmen zu kurzen Besprechungen	32
Mitnehmen zu langen Besprechungen	32
Mitnehmen des Computers nach Hause	32
Vorbereiten des Computers	32
Mitzunehmendes Zubehör	33
Besondere Hinweise	33
Einrichten eines Büros zu Hause	33
Reisen mit dem Computer	33
Vorbereiten des Computers	33
Mitzunehmendes Zubehör	34
Besondere Hinweise	34
Auslandsreisen mit dem Computer	34
Vorbereiten des Computers	34
Mitzunehmendes Zubehör	34
Besondere Hinweise	34
Sichern des Computers	35
Anschluß für Diebstahlsicherung	35
Festlegen eines Kennworts	35
Eingeben von Kennwörtern	36
Einrichten von Kennwörtern	36
Erweitern mit Optionen	37
Anschließbare Optionen	37
Fax-/Datenmodem	37
Eingebaute Netzwerkfunktion	38
Fast Infrarot	38
USB-Anschluß (Universal Serial Bus)	39
IEEE 1394-Anschluss	39
PC-Karten-Einsteckplatz	40
BIOS-Dienstprogramm	42
Bootsequenz	42
Aktivierung von Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (disk-to-disk recovery)	42
Kennwort	42
Verwenden von Software	43
Abspielen von DVD-Filmen	43
Energieverwaltung	44

Acer eRecovery	45
Anfertigung von Sicherungskopie	45
Wiederherstellung mit Sicherungskopie	46
Erstellung von Bild-CD mit Einstellungen ab Werk	46
Neuinstallation von gebündelter Software ohne CD	47
Änderung von Kennwort	47
Problemlösung	48
Oft gestellte Fragen	48
Fehlermeldungen	48
Bestimmungen und Sicherheitshinweise	50
Übereinstimmungen mit ENERGY STAR-Richtlinien	50
FCC-Hinweis	50
Modem-Bestimmungen	51
Wichtige Sicherheitsanweisungen	51

Eine TravelMate -Tour

Nachdem Sie Ihren Computer gemäß dem Übersichtsblatt **Für den Anfang...** eingerichtet haben, stellen wir Ihnen jetzt Ihren neuen TravelMate -Computer vor.

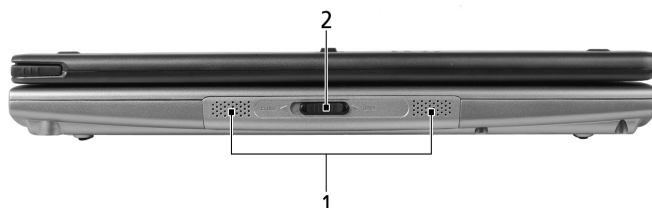
Vorderseite



#	Komponente	Beschreibung
1	EMR-Stylus	Der EMR (Electromagnetic Resonate) wird benutzt, um Daten im Tablettmodus einzugeben. Benutzen Sie nur einen EMR-kompatiblen Stylus für die Eingabe auf dem Bildschirm.
2	Display	Auch LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) genannt; dient als Anzeigegerät.
3	Tablett-Tasten	Nutzen Sie die erweiterte Funktionalität, wenn Sie im Tablettmodus arbeiten.
4	Starttasten	Tasten zum Starten von häufig verwendeten Programmen. Weitere Details sind in "Starttasten" auf Seite 10 angegeben.

#	Komponente	Beschreibung
5	Handauflage	Entlastet Ihre Hände bei der Arbeit mit dem Computer.
6	Tasten (linke, mittlere und rechte)	Die linke und rechte Taste funktioniert wie die linke und rechte Maustaste. Die mittlere Taste dient als 4-Wege-Bildlaufaste.
7	Touchpad	Berührungsempfindliches Zeigegerät, das wie eine Computermaus funktioniert.
8	Tastatur	Gibt Daten auf Ihrem Computer ein.
9	Statusanzeigen	LEDs (lichtemittierende Dioden), die sich ein- und ausschalten, um den Status des Computers und seine Funktionen und Komponenten anzuzeigen.

Frontansicht im geschlossenen Zustand



#	Element	Beschreibung
1	Lautsprecher	Die linke und rechte Lautsprecher liefern Stereo-Audioausgaben.
2	Lösen Sie die Verriegelung und setzen Sie sie fest	Lösen Sie die Verriegelung (rechte Seite); setzen Sie sie fest (linke Seite), um die Klappe zu sichern.

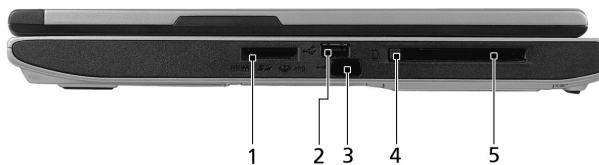
Linksansicht



#	Symbol	Element	Beschreibung
1		Vorrichtung für Diebstahlsicherung	Anschluß für eine Kensington-kompatible Diebstahlsicherung.
2		Netzschalter	Schaltet den Rechner ein.

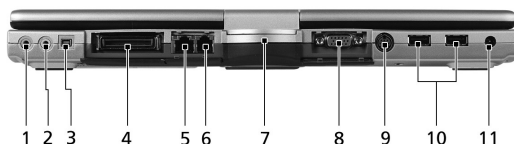
#	Symbol	Element	Beschreibung
3		Belüftungsschlitze	Ermöglicht Luftzirkulation im Computergehäuse.
4		Acer MediaBay-Modul	Hot-Swappable Acer MediaBay-Module: DVD-Dual-Laufwerk, DVD/CD-RW-Kombi-Laufwerk, zweite Festplatte oder Gewichtssparer.
5		Optisches Laufwerk Auswurf-Taste	Erlaubt Ihnen das Discfach des optischen Laufwerks auszuwerfen.
6		LED-Anzeige	Leuchtet, wenn das optische Laufwerk aktiv ist.
7		Notauswurfaste	Wirft den Träger des optischen Laufwerks bei ausgeschaltetem Computer aus.
8		Stiftsteckplatz	Stylus ist jederzeit griffbereit, wenn er nicht benutzt wird.

Rechtsansicht



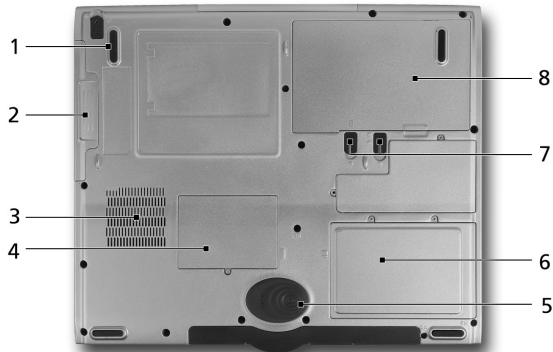
#	Symbol	Element	Beschreibung
1		4-in-1 Kartenleser	Nimmt MS, MS PRO, MMC und SD Karten auf. Hinweis: Es kann nicht mehr als eine Kartegleichzeitig benutzt werden.
2		USB-Anschlüsse 2.0	Anschluß für USB 2.0-Geräte (z. B. USB-Maus, USB-Kamera).
3		Infrarotanschluss	Schnittstelle zu Infrarotgeräten (z.B. Infrarot-Drucker und IR-fähige Computer).
4		PC Kartensteckplatz	Nimmt eine Typ II PC-Karte auf.
5		Auswurfaste für PC-Karte	Gibt die PC-Karte aus dem Steckplatz heraus.

Rückansicht



#	Symbol	Element	Beschreibung
1		Mikrofon-/Eingabe-Buchse	Nimmt Eingaben von externen Mikrofonen auf (z.B. Audio-CDPlayer, Stereo-Walkman).
2		Lautsprecher-/Line-Out-/Kopfhörer-Buchse	Anschluß für Audioausgabegeräte (z.B. Lautsprecher, Kopfhörer).
3		IEEE 1394-Anschluß	Anschluß für IEEE 1394-Geräte.
4		124-pol. Acer ezDock-Anschluss	Nimmt einen Acer ezDock-Erweiterungsgeräte auf.
5		Ethernet (RJ-45)-Schnittstelle	Zum Anschließen eines 10/100/1000 t-basierten Gigabit-Ethernet-Netzwerks (hängt vom Modell ab).
6		Modem (RJ-11)-Schnittstelle	Anschluß für eine Telefonleitung.
7		Umwandelbare Verankerungen	Verankert das LCD-Display, wenn Sie zwischen dem PC-Modus und dem Tablettmodus wechseln.
8		Anschluß für externen Monitor	Anschluß für ein Anzeigegerät (z. B. externer Monitor, LCD-Projektor).
9		S-Video	Zum Anschließen eines Fernsehers oder Anzeigegeräts mit S-Video-Eingabe.
10		USB-Anschlüsse 2.0 (2)	Anschluß für USB 2.0-Geräte (z. B. USB-Maus, USB-Kamera).
11		Netzanschlußbuchse	Anschluß für das Netzteil.

Untenansicht



#	Element	Beschreibung
1	Acer MediaBay Verriegelung	Entriegelt das Acer MediaBay-modul zum Entfernen oder Austauschen.
2	Acer MediaBay	Nimmt ein Acer MediaBay-modul auf.
3	Ventilator	Dient zum Kühlen des Computers. Hinweis: Die Öffnung des Ventilators darf nicht abgedeckt oder zugestellt werden.
4	Arbeitsspeicherfach	Enthält den Hauptspeicher des Computers.
5	Erschütterungsschutz für die Festplatte	Schützt Ihre Festplatte vor zufälligen Stößen und Erschütterungen.
6	Festplattenschacht	Enthält die Festplatte des Computers (durch eine Schraube gesichert).
7	Verriegelung des Akkus	Zum Entriegeln des Akkus bei Herausnahme.
8	Akkuschacht	Enthält den Akkusatz des Computers.

Leistungsmerkmale

Betriebssystem	Microsoft® Windows® XP Tablet PC Edition
Plattform	Intel® Centrino™ Mobiltechnologie mit: • Intel® Celeron® M-Prozessor 350/360/370 (1 MB L2-Cache, 1.30/1.40/1.50 GHz, 400 MHz FSB) • Intel® Pentium® M-Prozessor 730/740/750/760/770 (2 MB L2-Cache, 1.60/1.73/1.86/2/2.13 GHz, 533 MHz FSB), unterstützt verbesserte Intel SpeedStep®-Technologie • Intel® 915GM Express-Chipset (UMA-Grafiken) • Intel® 915PM Express-Chipset (diskrete Grafiken) • Wireless-Lösung: Integrierte Intel® PRO/Wireless 2200BG Netzwerk-Verbindung(Dual-Band 802.11b/g) Wi-Fi® CERTIFIED™-Lösung; mit Unterstützung für Acer SignalUp Wireless-Technologie
Arbeitsspeicher	256 oder 512 MB DDR2 400/533 MHz, aufrüstbar auf bis zu 2 GB mit soDIMM-Modulen (Unterstützung für Dual-Channel)
Anzeige und Grafiken	14,1" XGA TFT LCD mit Unterstützung für EMR stiftbasierte Eingabe: 1024 x 768 auflösung LCD lässt sich drehen, um Modus von Notebook nach Tablett zu wechseln Intel® 915GM integrierte 3D-Grafiken, mit Intel® Graphics Media Accelerator 900 und bis zu 128 MB an VRAM und Unterstützung für Microsoft® DirectX® 9.0 oder NVIDIA® GeForce6™ Go 6200-Grafikverarbeitungseinheit (GPU) mit TurboCache™-Technologie und bis zu 128 MB VRAM und Unterstützung für Microsoft® DirectX® 9.0 Hinweis: NVIDIA® GeForce™ Go 6200 GPU mit TurboCache™-Technologie kombiniert die Größe und Geschwindigkeit des lokalen Frame-Puffers und dynamisch verfügbarem Speicher für optimale Systemleistung. Unterstützung für unabhängige Dual-Anzeige 16,7 Millionen Farben Hardware-unterstützte MPEG-2/DVD-Kapazitäten S-Video/TV-Ausgabe (NTSC/PAL)-Unterstützung
Speicher-Untersystem	40/60/80/100 GB ATA/100-Festplatte Acer MediaBay hot-swappable optische Laufwerkmodule: - 8X DVD-Super Multi double layer - DVD/CD-RW combo 4-in-1-Kartenleser mit Unterstützung für, Secure Digital (SD), MultiMedia Card (MMC), Memory Stick® (MS) und Memory Stick PRO™ (MS PRO)
Abmessungen und Gewicht	326 (B) x 272 (T) x 36.5/39 (H) mm (12,83 x 10,7 x 1,4/1,53 Inch) 2,89 kg (6,4 lbs) mit DVD/CD-RW-Kombi-Laufwerkmodul und 8-Zellen-Akku

Energie- Untersystem	ACPI 2.0 Energieverwaltungs-Standard: Unterstützt Standby- und Hibernation-Energiesparmodi 8-Zellen-Li-ion-Akku (65 W 4400 mAh) Akkunutzungsdauer 5 Stunde 2,5-Stunden Schnellaufladung, 3,5-Stunden Aufladung während Benutzung 3-poliges 65 W-Netzteil
Eingabegeräte	84-/85-Tasten-Acer FineTouch™-Tastatur Touchpad mit integrierter 4-Wege-Bildlaufaste 4 einfache Starttasten 5 Tablett-Modus-Tasten Elektromagnetische Resonanz (EMR)-Stift mit Radierer
Audio	Realtek ALC655 Codec Audiosystem mit eingebauten Lautsprechern und Mikrofon Kompatibel mit Sound Blaster Pro™ und MS-Sound
Kommunikation	Modem: 56K ITU V.92-Modem mit PTT-Zulassung, bereit für Wake-on-Ring LAN: gigabit Ethernet; Wake-on-LAN-bereit WLAN: Integrierte Intel® PRO/Wireless 2200BG Netzwerk-Verbind- ung(Dual-Band 802.11b/g) Wi-Fi® CERTIFIED™-Lösung; mit Unterstüt- zung für Acer SignalUp Wireless-Technologie WPAN : Integriertes Bluetooth®
I/O-Schnittstelle	124-pol. Acer ezDock-Anschluss 3 USB 2.0-Schnittstellen IEEE 1394-Anschluss Externe Anzeige (VGA)-Schnittstelle S-Video/TV-Out-Schnittstelle 4-in-1 Kartenleser (MS/MS PRO/MMC/SD) Typ II PC-Kartensteckplatz Infrarot (FIR)-Anschluss Ethernet (RJ-45)-Schnittstelle Modem (RJ-11)-Schnittstelle Mikrofon-/Eingabe-Buchse Kopfhörer-/Lautsprecher-/Ausgabe-Buchse DC-Eingabe-Buchse für Netzteil
Sicherheit	Kensington-Schloss-Steckplatz Kennworte für Anwender und Administrator

Software	Acer eManager (Acer ePowerManagement/Acer eNetManagement/ Acer ePresentation/Acer eRecovery/Acer eSettings) Acer Soft Button Acer Launch Manager Microsoft® Experience Tablet PC Microsoft® Reader Adobe® Reader® Acer System Recovery CD Norton AntiVirus™ CyberLink® PowerDVD™ NTI CD-Maker™
Optionen und Zubehör	Acer ezDock DVD-Super Multi Double Layer-Laufwerkmodul für Acer MediaBay Zweites Festplattenmodul von 60/80/100 GB für Acer MediaBay Zweiter 40 W 6-Zellen (3600 mAh) Li-ion Akku für Acer MediaBay 256/512 MB oder 1 GB DDR2 400/533 MHz soDIMM-Module Externes USB-Diskettenlaufwerk
Umgebung	Temperatur: - In Betrieb: 5 °C bis 35 °C - Nicht in Betrieb: -20 °C bis 65 °C Feuchtigkeit (nichtkondensierend): - In Betrieb: 20% bis 80% RH - Nicht in Betrieb: 20% bis 80% RH
Systemkonform	Mobile PC 2001 ACPI 2.0 DMI 2.0 LDCM 6.0 PC2002 ENERGY STAR Wi-Fi® Cisco-kompatible Erweiterungen (CCX)
Garantie	Ein Jahr gültige internationale Reisegarantie (ITW)



Hinweis: Die Angaben oben dienen lediglich als Anhaltspunkt.
Die exakte Konfiguration Ihres PCs hängt von dem von Ihnen gekauften Modell ab.

Statusanzeigen

Der Computer besitzt 8 einfach zu erkennende Statusanzeigen oben rechts über der Tastatur und 4 vorne auf dem Computer.



Die Statusanzeigen für Strom, Batterie und Wireless-Kommunikation sind selbst dann zu sehen, wenn die LCD-Anzeige geschlossen ist.

Symbol	Funktion	Beschreibung
	Wireless-Kommunikationen	Leuchtet, um den Status der Wireless LAN-Kommunikationen anzuzeigen.
	Bluetooth-Kommunikationen	Leuchtet, um den Status der Bluetooth-Kommunikationen anzuzeigen.
	Stromanzeige	Leuchtet, wenn der Computer eingeschaltet ist.
	Schlafmodus	Zeigt an, dass sich PC im Schlaf- oder Ruhemodus befindet.
	Medien-Aktivität	Leuchtet auf, wenn die Festplatte oder das optische Laufwerk aktiv ist.
	Batterieanzeige	Leuchtet, wenn die Batterie aufgeladen wird.
	Caps Lock	Leuchtet auf, wenn die Caps Lock-Funktion aktiviert ist.
	Num Lock	Leuchtet auf, wenn die Num-Taste aktiviert ist.



- Aufladung:** Die Leuchte erscheint gelb, wenn der Batterie aufgeladen wird.
- Voll aufgeladen:** Die Leuchte erscheint grün, wenn Netzstrom verwendet wird.

Starttasten

Rechts oben über der Tastatur befinden sich 4 Tasten. Diese Taste bezeichnen wir als Starttasten. Sie wurden als Mail-, Webbrowser-, Acer Empowering Key "e" und programmierbare Taste eingestellt.

Drücken Sie die "e", um Acer eManager zu starten. Siehe **"Acer eManager" auf Seite 19**. In der Werkseinstellung start die Mail- und Webbrowser-Taste jeweils das Standard-E-Mail-Programm und Standard-Webbrowser. Sie können sie dennoch neu einstellen. Im Acer Launch Manager können Sie die Mail-, Webbrowser-Taste und die programmierbare Taste einstellen. **Siehe "Launch Manager" auf Seite 20**.



Starttaste	Standardapplikation
Wireless-Kommunikationen	Drücken Sie auf die Taste, um die Wireless-LAN-Funktion zu aktivieren / deaktivieren.
Bluetooth-Kommunikationen	Drücken Sie auf die Taste, um die Bluetooth-Funktion zu aktivieren / deaktivieren.
e	Acer eManager-Programm (Vom Benutzer programmierbar)
P	Vom Benutzer programmierbar
Mail	E-Mail-Programm (Vom Benutzer programmierbar)
Webbrowser	Internet-Browserprogramm (Vom Benutzer programmierbar)

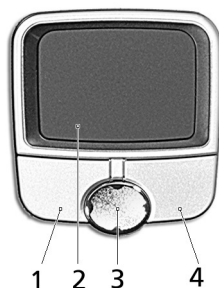
Touchpad

Das integrierte numerische Tastenfeld arbeitet wie das numerische Tastenfeld eines Arbeitsplatzrechners. Es ist an den kleinen Zeichen in der oberen rechten Ecke der Tasten erkennbar. Um die Tastaturbeschriftung einfach zu halten, sind die Cursor-Steuersymbole nicht auf die Tasten gedruckt.



Touchpad-Grundlagen

Die folgenden Tips weisen Sie in die Benutzung des Touchpads ein:



- Streichen Sie mit Ihrem Finger über die Oberfläche des Touchpads **(2)**, um den Cursor zu bewegen.
- Drücken Sie die linken **(1)** und rechten **(4)** Tasten neben dem Touchpad, um Funktionen auszuwählen und auszuführen. Diese beiden Tasten entsprechen den linken und rechten Maustasten. Ein Antippen des Touchpads erzeugt gleiche Ergebnisse.
- Verwenden Sie die 4-Wege-Bildlauf **(3)**-Taste, um nach oben oder unten zu gehen oder eine Seite nach links oder rechts zu verschieben. Die Verwendung dieser Taste entspricht dem Klicken auf die rechte Bildlaufleiste in Windows-Anwendungen.

Funktion	Linke Taste (1)	Rechte Taste (4)	Antippen (2)	Mittlere Tasten (3)
Ausführen	Schnell zweimal klicken.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste).	
Auswählen	Einmal klicken.		Einmal antippen.	
Ziehen	Klicken und halten, und dann den Cursor mit dem Finger auf dem Touchpad ziehen.		Zweimal antippen (mit derselben Geschwindigkeit wie ein Doppelklick mit einer Maustaste), dann den Finger auf dem Touchpad nach dem zweiten Antippen ziehen.	
Kontextmenü aufrufen		Einmal klicken.		
Bildlauf				Klicken und Halten der Taste in die gewünschte Richtung (oben/unten/links/rechts).



Hinweis: Benutzen Sie das Touchpad nur mit sauberen, trockenen Fingern. Auch das Touchpad muß stets sauber und trocken sein. Das Touchpad ist berührungsempfindlich. Je leichter also die Berührung, desto besser ist die Reaktion. Hartes Antippen steigert die Reaktionsfähigkeit des Touchpads nicht.

Verwenden der Tastatur

Die Tastatur verfügt über Standardtasten und ein integriertes numerisches Tastenfeld, separate Cursor-tasten, zwei Windows-Tasten sowie zwölf Funktionstasten.

Feststelltasten und integriertes numerisches Tastenfeld

Die Tastatur verfügt über 3 Feststelltasten, die Sie aktivieren bzw. deaktivieren können.



Feststelltaste	Beschreibung
Caps Lock	Wenn diese Caps Lock (Feststelltaste) aktiviert ist, werden alle eingegebenen alphabetischen Zeichen in Großbuchstaben dargestellt.
Num Lock <Fn> + <F11>	Wenn Num Lock aktiviert ist, befindet sich das integrierte numerische Tastenfeld im numerischen Modus. Die Tasten sind wie auf einem Taschenrechner angeordnet (inklusive der arithmetischen Operatoren +, -, * und /). Verwenden Sie diesen Modus zur Eingabe großer Mengen numerischer Daten. Eine bessere Lösung besteht im Anschließen eines externen Tastenfelds.
Scroll Lock <Fn> + <F12>	Wenn Scroll Lock (Rollen) aktiviert ist, bewegt sich die Bildschirmanzeige eine Zeile nach oben oder unten, wenn Sie die jeweiligen Pfeiltasten drücken. Bei einigen Anwendungen hat Rollen keine Funktion.

Das integrierte numerische Tastenfeld arbeitet wie das numerische Tastenfeld eines Arbeitsplatzrechners. Es ist an den kleinen Zeichen in der oberen rechten Ecke der Tasten erkennbar. Um die Tastaturbeschriftung einfach zu halten, sind die Cursor-Steuersymbole nicht auf die Tasten gedruckt.

Gewünschte Funktion	Num ist aktiviert	Num ist deaktiviert
Zahlentasten des integrierten Tastenfelds	Geben Sie wie gewohnt Zahlen ein.	
Cursorsteuertasten des integrierten Tastenfelds	Halten Sie die <Umschalttaste> beim Betätigen der Cursorsteuertasten gedrückt.	Halten Sie die <Fn> -Taste beim Betätigen der Cursorsteuertasten gedrückt.
Tasten der normalen Tastatur	Halten Sie die <Fn> -Taste beim Eingeben von Buchstaben auf dem integrierten Tastenfeld gedrückt.	Geben Sie wie gewohnt Buchstaben ein.

Windows-Tasten

Die Tastatur besitzt zwei Tasten für spezielle Windows-Funktionen.

Taste	Beschreibung
Taste mit Windows-Logo 	Wenn Sie nur auf diese Taste allein drücken, hat dies den gleichen Effekt wie das Klicken auf die Start-Schaltfläche unter Windows; es wird das Start-Menü aufgerufen. Wenn die Taste gleichzeitig mit anderen Tasten benutzt wird, stehen ein Vielzahl von Funktionen zur Verfügung: <Windows> + <Tabulator>: Aktiviert die nächste Schaltfläche in der Task-Leiste. <Windows> + <E>: Öffnet den Windows-Explorer. <Windows> + <F1>: Öffnet Hilfe und Support. <Windows> + <F>: Sucht Dokumente. <Windows> + <R>: Ruft das Dialogfenster Ausführen auf. <Windows> + <M>: Verkleinert alle Fenster zum Symbol. <Umschalttaste> + <Windows> + <M>: Macht das Verkleinern aller Fenster rückgängig.
Anwendungstaste 	Diese Taste hat die gleiche Funktion wie das Klicken mit der rechten Maustaste; es öffnet ein Kontextmenü der Anwendung.

Hotkeys

Mit den Hotkeys oder Tastenkombinationen erhalten Sie Zugriff auf die meisten Einstellungen des Computers wie Bildschirmhelligkeit, Lautstärke und das BIOS-Dienstprogramm.

Zum Aktivieren von Hotkeys müssen Sie zuerst die **<Fn>** Taste drücken und halten und dann die andere Taste der Hotkey-Kombination drücken.



Hotkey	Symbol	Funktion	Beschreibung
<Fn> + <F1>	?	Hotkey-Hilfe	Zeigt Hilfe zu Hotkeys.
<Fn> + <F2>		Acer eSettings	Startet Acer eSetting in Acer eManager. Siehe "Acer eManager" auf Seite 19.
<Fn> + <F3>		Acer ePower Management	Startet Acer ePowerManagement in Acer eManager. Siehe "Acer eManager" auf Seite 19.
<Fn> + <F4>	Z	Sleep	Schaltet den Computer in den Sleep-Modus.
<Fn> + <F5>		Display-Schalter	Wechselt die Anzeigerausgabe zwischen Anzeigebildschirm, externem Monitor (falls angeschlossen) und gleichzeitig beiden Anzeigen.
<Fn> + <F6>		Bildschirm ausschalten	Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des Displays aus, um Energie zu sparen. Drücken Sie zum Einschalten eine beliebige Taste.
<Fn> + <F7>		Touchpad-Schalter	Schaltet das interne Touchpad ein oder aus.
<Fn> + <F8>		Lautsprecherschalter	Schaltet die Lautsprecher ein oder aus.
<Fn> + <↑>		Lauter	Erhöht die Lautstärke.

Hotkey	Symbol	Funktion	Beschreibung
<Fn> + <↓>		Leiser	Verringert die Lautstärke.
<Fn> + <→>		Heller	Erhöht die Bildschirmhelligkeit.
<Fn> + <←>		Dunkler	Verringert die Bildschirmhelligkeit.

Besondere Taste

Das Euro-Symbol befindet sich oben in der Mitte und/oder unten rechts auf Ihrer Tastatur. Geben Sie es folgendermaßen ein:



Das Euro-Symbol

- 1 Öffnen Sie ein Textverarbeitungsprogramm.
- 2 Halten Sie **<Alt Gr>** gedrückt und drücken Sie auf das **<5>**-Zeichen oben in der Mitte der Tastatur.



Hinweis: Es gibt Zeichensätze und Software, die das Euro-Symbol nicht unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter www.microsoft.com/typography/faq/faq12.htm

Das US-Dollar-Zeichen

- 1 Öffnen Sie ein Textverarbeitungsprogramm.
- 2 Halten Sie **<Shift>** gedrückt und drücken Sie auf das **<4>**-Zeichen oben in der Mitte der Tastatur.



Hinweis: Diese Funktion unterscheidet sich je nach Version des Betriebssystems.

Ausfahren des Trägers des optischen Laufwerks (CD oder DVD)

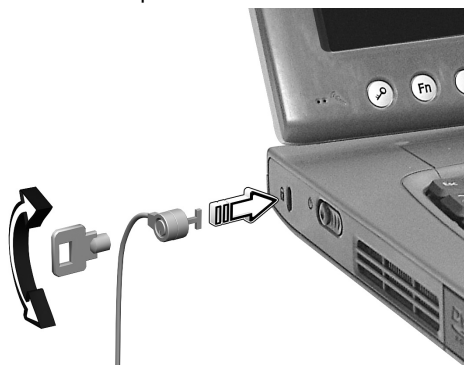
Drücken Sie bei eingeschaltetem Computer die Auswurfaste, um den Träger des optischen Laufwerks auszufahren.



Wenn der Computer ausgeschaltet ist, können Sie den Laufwerksträger über das Notauswurfloch ausfahren.

Anschluß für Diebstahlsicherung

Eine Aussparung für ein Sicherheitsschloß auf der linken Seite des Computers ermöglicht Ihnen das Anschließen eines Kensington-kompatiblen Sicherheitsschlusses für Computer.



Binden Sie ein Diebstahlsicherungskabel an ein unbewegliches Objekt wie einen Tisch oder einen Griff einer abgeschlossenen Schublade. Stecken Sie das Schloß in den Anschluß für die Diebstahlsicherung, und schließen Sie dieses ab. Es gibt auch Modelle auch Schloß.

Audio

Der Computer ist mit 16-Bit High-Fidelity AC'97 Stereo-Audiochip und Dual-Stereo-Lautsprecher.



Regeln der Lautstärke

Das Einstellen der Lautstärke ist so einfach wie das Drücken von Tasten. Weitere Informationen über das Regeln der Lautstärke finden Sie in **"Hotkeys" auf Seite 15.**

Verwenden der Systemprogramme

Acer eManager

Acer eManager ist ein innovatives Programm für häufig verwendete Funktionen. Sobald Sie die "e" drücken, erscheint die Benutzerschnittstelle des Acer eManagers mit 5 Registerkarten: Acer ePowerManagement, Acer eNetManagement, Acer ePresentation, Acer eRecovery und Acer eSettings.



Siehe **"Starttasten"** auf Seite 10 für die Einstellung der "e".



Acer ePowerManagement (für ausgewählte Modelle) bietet einen zentralen Ort, von dem aus alle Energieschemata des PCs gesteuert und die Gebrauchsdauer des Akkus verlängert werden kann.



Acer eNetManagement (für ausgewählte Modelle) Hilft Anwendern, schnell und einfach eine Verbindung zu Netzwerken an unterschiedlichen Orten herzustellen.



Acer ePresentation

Vereinfacht Auflösungseinstellungen, wenn ein Projektor angeschlossen ist.



Acer eRecovery

Erstellt Sicherungskopien und stellt auf verlässliche Weise Systemkonfigurationen wieder her.



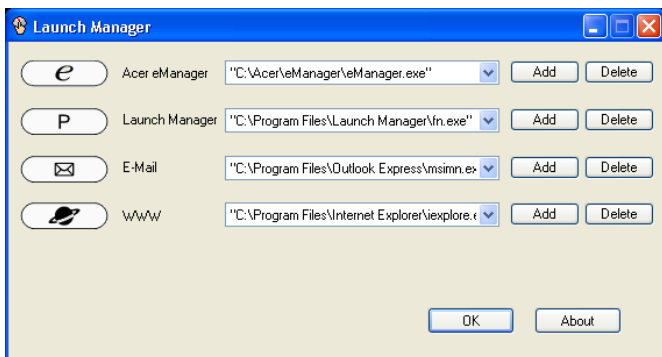
Acer eSettings

Erleichtert die Verwaltung von Systemeinstellungen und Sicherheit.

Weitere Informationen finden Sie, wenn Sie Acer eManager öffnen und auf die jeweilige Anwendung klicken und die Hilfefunktion auswählen.

Wenn Sie Ihr System mit Hilfe einer CD oder Acer eRecovery wiederherstellen, trennen Sie bitte alle Peripheriegeräte, einschließlich Acer ezDock ab, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Launch Manager



Mit Launch Manager können Sie die 4 Starttasten belegen, die sich über der Tastatur befinden. Sehen Sie **"Starttasten"** auf Seite 10 für weitere Einzelheiten.

Zum Starten des Programms Launch Managers klicken Sie auf **Start, Alle Programme** und dann auf **Launch Manager**.

Oft gestellte Fragen

Im folgenden finden Sie eine Liste möglicher Situationen, die bei der Arbeit mit dem Computer auftreten können. Für jede dieser Situationen sind einfache Antworten und Lösungen angegeben.

Ich habe den Netzschalter gedrückt und das Display aufgeklappt, aber der Computer startet nicht bzw. fährt nicht hoch.

Achten Sie auf die Stromversorgungsanzeige:

- Leuchtet sie nicht, wird der Computer nicht mit Strom versorgt. Prüfen Sie folgendes:
 - Wenn Sie den Akku zur Stromversorgung verwenden, ist er möglicherweise entladen und kann den Computer nicht mit Energie versorgen. Schließen Sie das Netzteil an, und laden Sie den Akkusatz auf.
 - Das Netzteil muß fest in den Computer und die Steckdose eingesteckt sein.
- Wenn sie leuchtet, prüfen Sie folgendes:
 - Befindet sich eine nicht bootbare (Nicht-System) Diskette im externen USB-Diskettenlaufwerk? Entfernen Sie diese oder ersetzen Sie sie mit einer Systemdiskette, und drücken Sie **<Strg> + <Alt> + <Entf>**, um das System neu zu starten.

Der Bildschirm bleibt leer.

Die Energiesparfunktion des Computers hat automatisch den Bildschirm ausgeschaltet, um Strom zu sparen. Drücken Sie eine Taste, um den Bildschirm wieder einzuschalten.

Wenn der Bildschirm sich durch Drücken einer Taste nicht wieder einschaltet, kann dies Drei Gründe haben:

- Die Einstellung für die Helligkeit ist zu niedrig. Drücken Sie auf **<Fn> + <→>**, um die Helligkeit zu erhöhen.
- Das Anzeigegerät ist möglicherweise auf einen externen Monitor eingestellt. Drücken Sie den Hotkey **<Fn> + <F5>** zum Auswählen des Bildschirms, um die Anzeige zum Computer zurückzuschalten.
- Wenn die Sleep-Anzeige leuchtet, befindet sich der Computer im Sleep-Modus. Drücken Sie für die Wiederaufnahme auf den Netzschalter und lassen Sie ihn los.

Die Anzeige füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.

Jede Rechneranzeige besitzt eine unterschiedliche native Auflösung, die von der Größe des Bildschirms abhängt. Wenn Sie die Auflösung niedriger als diese native Auflösung einstellen, wird der Bildschirm erweitert, um die gesamte Anzeige des Computers auszufüllen. Klicken Sie den Windows-Arbeitsplatz mit der rechten Maustaste an, und wählen Sie **Eigenschaften**, um das Dialogfeld Eigenschaften von Anzeige einzublenden. Klicken Sie dann auf die Registerkarte **Einstellungen**, um die Auflösung auf den richtigen Wert zu setzen. Geringere Auflösungen als die angegebene werden nicht formatfüllend auf dem Bildschirm des Computers oder eines externen Monitors angezeigt.

Der Computer gibt keinen Sound aus.

Prüfen Sie folgendes:

- Die Lautstärke wurde möglicherweise stummgeschaltet. Achten Sie in Windows auf das Symbol für die Lautstärkeregelung in der Taskleiste. Wenn es durchgestrichen ist, klicken Sie es an, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alles aus**.
- Die Einstellung für die Lautstärke ist zu niedrig. Sie können die Lautstärke auch mit dem Lautstärkeregler aussteuern. Details hierzu sind in **"Hotkeys" auf Seite 15** angegeben.
- Falls Kopfhörer oder externe Lautsprecher an die Ausgabe-Schnittstelle vorne auf dem Computer angeschlossen werden, werden die internen Lautsprecher automatisch ausgeschaltet.

Ich möchte den Träger des optischen Laufwerks ohne Einschalten des Computers ausfahren. Ich kann den Träger des optischen Laufwerks nicht ausfahren.

Es gibt eine mechanische Auswurf Taste am optischen Laufwerk. Führen sie einfach die Spitze eines Kugelschreibers oder einer Büroklammer ein, und drücken Sie zum Ausfahren des Trägers.

Die Tastatur funktioniert nicht.

Versuchen Sie, eine externe Tastatur an die USB 2.0-Schnittstelle links auf dem Computer anzuschließen. Wenn diese funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an ein autorisiertes Servicecenter, da das interne Tastaturkabel möglicherweise locker ist.

Der Infrarot-Anschluss funktioniert nicht.

Überprüfen Sie Folgendes:

- Stellen Sie sicher, dass die Infrarot-Anschlüsse der zwei Geräte aufeinander gerichtet sind (innerhalb eines Winkels von ca. 15 Grad) und maximal 1 Meter entfernt sind.
- Stellen Sie sicher, dass nichts zwischen den zwei Infrarot-Anschlüssen steht. Die Anschlüsse dürfen nicht blockiert werden

- Stellen Sie sicher, dass Sie das passende Programm an beiden Geräten (für Dateiübertragungen) verwenden bzw. die richtigen Treiber (für das Drucken über einen Infrarot-Drucker) installiert haben.
- Drücken Sie während des POSTs die <F2>-Taste, um das BIOS-Dienstprogramm aufzurufen und sicherzustellen, dass der Infrarot-Anschluss aktiviert ist.
- Stellen Sie sicher, dass die beiden Geräte IrDA-kompatibel sind.

Der Drucker funktioniert nicht.

Prüfen Sie folgendes:

- Prüfen Sie, ob der Drucker an eine Netzsteckdose angeschlossen und eingeschaltet ist.
- Gehen Sie sicher, dass das Drucker ordnungsgemäß an die parallele oder USB Schnittstelle des Computers und die entsprechende Schnittstelle des Druckers angeschlossen ist.

Ich möchte meinen Standort angeben, um das interne Modem zu verwenden.

Für einen problemlosen Betrieb der Kommunikationssoftware (z.B. HyperTerminal) müssen Sie Ihren Standort angeben:

- 1 Klicken Sie auf **Start**, und wählen Sie **Einstellungen, Systemsteuerung**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Modems**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Wahlparameter** und geben Sie Ihren Standort an.

Beachten Sie dabei das Handbuch von Windows.



.....

Nota: Beim ersten Booten Ihres Notebooks können Sie das Setup der Internetverbindung überspringen, da es für die Installation des Betriebssystems nicht erforderlich ist. Nachdem Sie das Betriebssystem eingerichtet haben, können Sie mit dem Setup der Internetverbindung fortfahren.

Ich möchte meinen Rechner ohne die Recovery-CDs auf die ursprünglichen Einstellungen zurücksetzen.



.....

Hinweis: Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Betriebssystem und die Sprache auszuwählen, die Sie benutzen möchten, wenn Sie das System zum ersten Mal einschalten.

Mit diesem Wiederherstellungsvorgang können Sie das Laufwerk C: mit dem ursprünglichen Softwareinhalt wiederherstellen, der beim Kauf Ihres notebooks installiert war. Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Laufwerk C: wiederherzustellen. (Ihr Laufwerk C: wird hierbei neu formatiert und alle Daten werden gelöscht.) Es ist wichtig, dass Sie alle Datendateien sichern, bevor Sie diese Option benutzen.

Bevor Sie die Wiederherstellungsoperation durchführen, überprüfen Sie bitte die BIOS-einstellungen.

- 1 Sehen Sie nach, ob die Funktion "**Acer disk-to-disk recovery**" aktiviert ist oder nicht.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Einstellung "**D2D Recovery**" unter "**Main**" auf "**Enabled**" eingestellt ist.
- 3 Beenden Sie das BIOS setup-programm und speichern Sie die Änderungen. Das System wird neu gebootet.



.....
Hinweis: Drücken Sie während des POST zum Aktivieren des BIOS-setup-programms auf **<F2>**.

So starten Sie den Wiederherstellungsvorgang:

- 1 Starten Sie das System neu.
- 2 Während das Acer-Logo gezeigt wird, drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um zum Wiederherstellungsvorgang zu gelangen.
- 3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Wiederherstellen des Systems durchzuführen.



.....
Wichtig: Dieses Feature belegt 2 bis 3 GB in einer verborgenen Partition auf Ihrer Festplatte.

Inanspruchnahme von Dienstleistungen

Internationale Garantie für Reisende (International Travelers Warranty; ITW)

Ihr Computer ist durch eine Internationale Garantie für Reisende (ITW) geschützt, die Ihnen Sicherheit auf Reisen gibt. Unser weltweites Netzwerk mit Servicecentren steht Ihnen zur Unterstützung zur Verfügung.

Mit Ihrem Computer erhalten Sie einen ITW-Paß (Internationale Garantie für Reisende). Dieser Paß enthält alle Angaben, die Sie über das ITW-Programm benötigen. Die handliche Broschüre enthält eine Liste der Ihnen zur Verfügung stehenden autorisierten Servicecenter. Lesen Sie den Paß gründlich durch.

Haben Sie Ihren ITW-Paß immer zur Hand; insbesondere auf Reisen, damit Sie die Vorteile unserer Servicecentren nutzen können. Stecken Sie Ihren Kaufnachweis in die vordere, innere Umschlagklappe vom ITW-Paß.

Wenn sich in dem Land, das Sie besuchen, kein von Acer autorisierter ITW-Servicestandort befindet, können Sie sich auch an unsere weltweiten Büros wenden.

Weitere Informationen finden <http://global.acer.com>.

Vor einem Anruf

Halten Sie die folgenden Angaben bereit, wenn Sie den Online-Service von Acer kontaktieren, und halten Sie sich bitte bei Ihrem Computer auf, wenn Sie anrufen. Mit Ihrer Unterstützung können wir die Zeit eines Anrufs reduzieren und so Ihre Probleme effektiv lösen.

Wenn Sie Fehlermeldungen oder Warntöne von Ihrem Computer erhalten, schreiben Sie diese wie auf dem Bildschirm angezeigt nieder, oder merken Sie sich die Anzahl und Folge im Fall von Warntönen.

Sie müssen die folgenden Angaben übermitteln:

Name: _____

Adresse: _____

Telefonnummer: _____

Computer und Modelltyp: _____

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Benutzen Ihres Computers im Tablett-Modus

Ihr Computer wurde für praktisches, ergonomisches Benutzen und Transportieren entworfen. Wenn Sie das Betriebssystem Windows XP Tablet PC-Edition ausführen, benutzt das TravelMate einen EMR-Stylus zur Eingabe mit Stift. Software, die speziell für den Computer entwickelt wurde, ermöglicht sowohl das Erkennen von Handschrift zur Umwandlung in Text für eine Anwendung, als auch Handschrift, die als digitale Tinte aufgenommen wurde, zum Ändern, Bearbeiten und Formatieren.

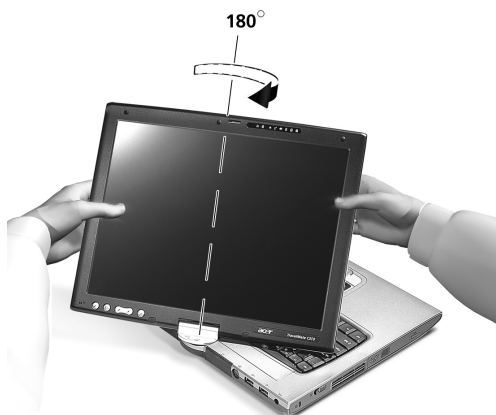
Schreiben im Tablett-Modus

Gehen Sie folgendermaßen vor, um auf korrekte Weise im Tablett-Modus zu schreiben:

- 1 Schieben Sie den Riegel nach rechts **(a)** und öffnen Sie den Display-Bildschirm in der Richtung, die in der Abbildung unten **(b)** angezeigt wird.



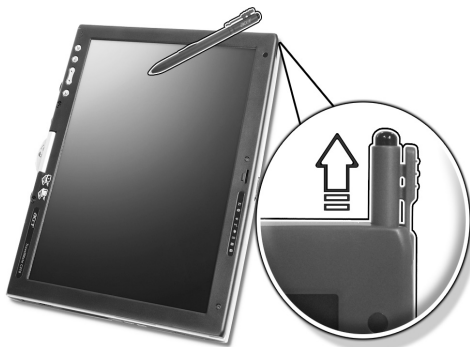
- 2 Öffnen Sie das Anzeigedisplay bis auf einen Winkel von etwa 90 Grad.
Drehen Sie das Anzeigedisplay um 180 Grad, wie in der Abbildung gezeigt.



- 3 Wenn das Display von der Tastatur weg zeigt, klappen Sie es zu und verriegeln es.



- 4 Nehmen Sie den EMR-Stylus aus dem Stiftsteckplatz und benutzen ihn zur Eingabe



Acer-Softwaretaste

Die Acer-Softwaretaste ist eine radiale Steuerung, die Programmsymbole, Systemeinstellungen/Hilfsprogramme, Dateiordner und Netzwerkorte verwaltet.



Um das zentrale Acer-Logo herum befinden sich drei Funktionalitätsstufen (Stufe 1, 2 und 3), die von links nach rechts durchnummeriert sind.

Wenn der EMR-Stift in die Nähe der Acer-Softwaretaste bewegt wird, wird das Acer-Logo ausgeblendet und es erscheint eine Reihe von Pfeilen.



- Sie können die Acer-Softwaretaste an eine beliebige Stelle auf dem Bildschirm ziehen. Drücken und halten Sie den EMR-Stift einfach auf die Acer-Softwaretaste und ziehen Sie sie.
- Der Pfeil oben (12-Uhr-Position) spiegelt die Anzeige-Ausgabe um 180 Grad. Dies bedeutet, dass der Inhalt des Bildschirm auf dem Kopf stehend erscheint. Drücken Sie einfach das Symbol wie gezeigt



- Der linke Pfeil (9 Uhr-Position) dreht die Anzeige um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn. Dies wechselt die Ausgabe von Querformat zu Hochformat oder umgekehrt. Drücken Sie einfach das Symbol wie gezeigt.



- Der rechte Pfeil (3 Uhr-Position) dreht die Anzeige um 90 Grad im Uhrzeigersinn. Dies wechselt die Ausgabe von Querformat zu Hochformat oder umgekehrt. Drücken Sie einfach das Symbol wie gezeigt.



Hinweis: Wenn die Schlaf-Anzeige nicht aufleuchtet, befindet sich der Rechner im Ruhe-Modus und ist ausgeschaltet. Wenn die Ein-/Aus-Anzeige nicht aufleuchtet, aber die Schlaf-Anzeige aufleuchtet, befindet sich der Rechner im Schlaf-Modus. Drücken Sie in beiden Fällen die Ein-/Aus-Taste und lassen Sie sie los, um den Rechner wieder einzuschalten. Der Rechner kann in den Ruhe-Modus eingehen, nachdem er eine bestimmte Zeit im Schlaf-Modus gewesen ist.



Vorsicht: Legen Sie keine Gegenstände auf die Oberseite des Rechners. Auf die Oberseite ausgeübter Druck kann den Anzeigebildschirm beschädigen

Reisen mit Ihrem notebook PC

In diesem Kapitel erhalten Sie Tips und Hinweise dazu, was Sie beim Reisen mit Ihrem Computer bedenken sollten.

Entfernen vom Arbeitsplatz

Folgen Sie zum Entfernen der Verbindung mit externem Zubehör den folgenden Anweisungen:

- 1 Geöffnete Dateien speichern.
- 2 Entfernen Sie alle Medien, Disketten oder CDs aus dem Laufwerk (den Laufwerken).
- 3 Schalten Sie den Computer aus.
- 4 Schließen Sie die Display-Abdeckung.
- 5 Ziehen Sie das Kabel aus dem Netzteil heraus.
- 6 Entfernen Sie Tastatur, Zeigegerät, Drucker, externen Monitor und weitere externe Geräte.
- 7 Entfernen Sie die Kensington-Diebstahlsicherung, falls vorhanden.

Umhertragen

Dazu zählt die Mitnahme des Computers auf kurzen Distanzen, zum Beispiel von Ihrem Büroarbeitsplatz zu einem Besprechungsraum.

Vorbereiten des Computers

Bevor Sie den Computer bewegen, schließen und verriegeln Sie die Anzeigeklappe, um den Schlaf-Modus zu aktivieren. Jetzt können Sie den Computer problemlos zu einem anderen Ort im Gebäude mitnehmen. Um den Ruhemodus auf dem Computer zu beenden, öffnen Sie das Display; drücken Sie dann auf den Netzschalter und lassen Sie ihn los.

Wenn Sie den Computer zum Büro eines Kunden oder in ein anderes Gebäude mitnehmen möchten, sollten Sie ihn herunterfahren:

Klicken Sie auf **Start**, **Ausschalten** und dann auf **Ausschalten** (Windows XP).

- oder -

Sie können den Sleep-Modus aktivieren, indem Sie **<Fn> + <F4>** drücken. Schließen und verriegeln Sie dann die Anzeige.

Wenn Sie bereit sind, den Computer wieder zu benutzen, entriegeln und öffnen Sie die Anzeige und betätigen Sie den Netzschalter.



Hinweis: Wenn die Sleep-Anzeige nicht leuchtet, befindet sich der Computer im Ruhemodus und hat sich ausgeschaltet. Wenn die Sleep-Anzeige leuchtet und die Stromversorgungsanzeige allerdings nicht, hat der Computer den Ruhemodus aktiviert. Drücken Sie in beiden Fällen auf den Netzschalter und lassen Sie ihn los, um den Computer wieder einzuschalten. Beachten Sie, daß der Computer nach einiger Zeit im Sleep-Modus in den Ruhemodus wechseln kann.

Mitnehmen zu kurzen Besprechungen

Ein vollständig aufgeladener Akku versorgt den Computer üblicherweise etwa 2,5 Stunden mit Energie. Wenn die Besprechung kürzer als diese Zeitspanne ist, müssen Sie nur den Computer mitnehmen.

Mitnehmen zu langen Besprechungen

Wenn die Besprechung länger als 2,5 Stunden dauert, oder der Akku nicht vollständig geladen ist, sollten Sie das Netzteil mitnehmen und im Besprechungsraum mit dem Computer verbinden.

Wenn der Konferenzraum nicht über eine Steckdose verfügt, können Sie die Entladung des Akkus durch verringern, indem Sie den Sleep-Modus aktivieren. Drücken Sie **<Fn> + <F4>**, oder schließen Sie die Display-Abdeckung, wenn Sie den Computer nicht aktiv benutzen. Um den Computer wieder benutzen zu können, öffnen Sie das Display (wenn es geschlossen ist); drücken Sie dann auf den Netzschalter und lassen Sie ihn los.

Mitnehmen des Computers nach Hause

Dazu zählt die Mitnahme des Computers vom Büro nach Hause oder umgekehrt.

Vorbereiten des Computers

Folgen Sie nach dem Entfernen aller Verbindungen des Computers mit Ihrem Arbeitsplatz diesen Anweisungen, um den Computer für den Weg nach Hause vorzubereiten:

- Vergewissern Sie sich, daß Sie alle Medien und CDs, aus den Laufwerken entfernt haben. Andernfalls könnte der Laufwerkskopf beschädigt werden.
- Verpacken Sie den Computer in eine Transporthülle, die ihn vor dem Verrutschen schützt und ihn abfedert, falls er herunterfallen sollte.



Achtung: Verstauen Sie keine Gegenstände über der oberen Abdeckung des Computers. Druck auf die obere Abdeckung kann den Bildschirm beschädigen.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie die folgenden Dinge mit nach Hause, wenn diese dort nicht schon vorhanden sind:

- Netzteil und Netzkabel
- Das gedruckte Benutzerhandbuch

Besondere Hinweise

Folgen Sie diesen Richtlinien, um den Computer beim Transport zu und von der Arbeit zu schützen:

- Halten Sie Temperaturunterschiede möglichst gering, indem Sie den Computer bei sich tragen.
- Wenn Sie für eine längere Zeit anhalten müssen und den Computer nicht mitnehmen können, bewahren Sie ihn im Kofferraum auf, um ihn nicht zu großer Hitze auszusetzen.
- Durch Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen kann es zu Kondensation kommen. Lassen Sie den Computer sich an die Raumtemperatur anpassen, und überprüfen Sie den Bildschirm auf Kondensation, ehe Sie den Computer wieder einschalten. Bei Temperaturunterschieden von mehr als 10°C (18°F) müssen Sie länger warten, bis sich der Computer an die Raumtemperatur angepaßt hat. Lagern Sie den Computer möglichst 30 Minuten in einer Umgebungstemperatur, die zwischen der Außentemperatur und der Raumtemperatur liegt.

Einrichten eines Büros zu Hause

Wenn Sie häufig zu Hause mit Ihrem Computer arbeiten, kann es sich lohnen, ein zweites Netzteil für die Arbeit zu Hause zu erwerben. Durch ein zweites Netzteil müssen Sie kein zusätzliches Gewicht nach Hause tragen.

Wenn Sie den Computer zu Hause für längere Zeit benutzen, können Sie auch eine externe Tastatur, einen externen Monitor und eine externe Maus anschließen.

Reisen mit dem Computer

Dazu zählt das Zurücklegen einer größeren Entfernung, zum Beispiel von Ihrem Büro zum Büro eines Kunden, oder Reisen im Inland.

Vorbereiten des Computers

Bereiten Sie den Computer so vor, als ob Sie ihn nach Hause mitnehmen. Achten Sie darauf, daß der Akku im Computer geladen ist. Bei der Sicherheitskontrolle im Flughafen werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Computer einzuschalten, wenn Sie ihn in den Abfertigungsbereich mitnehmen.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie folgendes mit:

- Netzteil
- Zusätzliche, vollgeladene Akkus
- Zusätzliche Druckertreiber-Dateien, wenn Sie einen anderen Drucker verwenden möchten

Besondere Hinweise

Beachten Sie zusätzlich zu den Richtlinien zum Mitnehmen des Computers nach Hause die folgenden Richtlinien, um den Computer beim Reisen zu schützen:

- Nehmen Sie den Computer immer als Handgepäck mit.
- Lassen Sie den Computer möglichst von einer Person untersuchen. Die Röntgenkontrollen am Flughafen sind unschädlich, tragen Sie den Computer aber nicht durch einen Metalldetektor.
- Bringen Sie Disketten nicht in die Nähe von mobilen Metalldetektoren.

Auslandsreisen mit dem Computer

Dazu zählen Reisen außerhalb der Landesgrenzen.

Vorbereiten des Computers

Bereiten Sie den Computer so wie für andere Reisen vor.

Mitzunehmendes Zubehör

Nehmen Sie folgendes mit:

- Netzteil
- Für das Reisezielland geeignete Netzkabel
- Zusätzliche, vollgeladene Akkus
- Zusätzliche Druckertreiber-Dateien, wenn Sie einen anderen Drucker verwenden möchten
- Kaufbeleg zur Vorlage beim Zoll
- Internationale Garantie für Reisende

Besondere Hinweise

Beachten Sie dieselben Hinweise wie für andere Reisen mit dem Computer. Die folgenden Tipps sind bei Auslandsreisen zusätzlich hilfreich:

- Achten Sie bei Reisen in ein anderes Land darauf, daß die dortige Netzspannung und die vorgesehenen Netzkabel kompatibel sind. Erwerben Sie andernfalls ein Netzkabel, das für die dortige Netzspannung geeignet ist. Benutzen Sie keine Spannungsconverter für Haushaltsgeräte, um den Computer mit Energie zu versorgen.
- Wenn Sie das Modem verwenden, prüfen Sie, ob das Modem und der Stecker kompatibel mit dem Fernsprechnet des Ziellandes sind.

Sichern des Computers

Ihr Computer ist eine wertvolle Investition, auf die Sie achten müssen. Erlernen Sie, wie Sie Ihren Computer schützen und auf ihn aufpassen.

Die Sicherheitsfunktionen bestehen aus Hardware- und Software-Sperren: Eine Diebstahlsicherung und Kennwörter.

Anschluß für Diebstahlsicherung

Eine Sicherheitsschloss-Bohrung an der Rückseite des Computers erlaubt Ihnen ein Kensington-kompatibles Computersicherheitsschloss anzubringen.

Binden Sie ein Diebstahlsicherungskabel an ein unbewegliches Objekt wie einen Tisch oder einen Griff einer abgeschlossenen Schublade. Stecken Sie das Schloß in den Anschluß für die Diebstahlsicherung, und schließen Sie dieses ab. Es gibt auch Modelle ohne Schloß.

Festlegen eines Kennworts

Der Computer wird durch Kennwörter vor unbefugtem Zugriff geschützt. Das Setzen dieser Kennwörter erzeugt verschiedene Schutzebenen für den Computer und die Daten:

Sie können drei Arten von Kennwörtern einstellen:

- Das Supervisor-Kennwort (Supervisor Password) verhindert den unberechtigten Zugang zum BIOS-dienstprogramm. Sobald dieses gesetzt ist, müssen Sie das Kennwort eingeben, um auf das BIOS-dienstprogramm zugreifen zu können. Einzelheiten sind in **"BIOS-Dienstprogramm" auf Seite 42**.
- Das User-Kennwort (User Password) sichert Ihren Computer vor unberechtigter Verwendung. Verwenden Sie dieses Kennwort zusammen mit Kennwort-Kontrollen beim Hochfahren und Aufwachen aus dem Ruhemodus für maximale Sicherheit.
- Das Kennwort Password on Boot sichert Ihren Computer vor unberechtigter Verwendung. Verwenden Sie dieses Kennwort zusammen mit Kennwort-Kontrollen beim Hochfahren und Aufwachen aus dem Ruhemodus für maximale Sicherheit.



.....
Wichtig! Vergessen Sie nicht Ihr Supervisor-Kennwort! Wenn Sie das Kennwort vergessen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein autorisiertes Servicecenter.

Eingeben von Kennwörtern

Wenn ein Kennwort eingestellt ist, erscheint in der Mitte des Anzeigebildschirms ein Kennwortfenster.

- Falls das Supervisor-Kennwort eingestellt ist, erscheint ein Fenster, wenn Sie auf **<F2>** drücken, um beim Hochfahren zum BIOS-programm zu gelangen.
- Geben Sie das Supervisor-Kennwort ein und drücken auf **<Eingabetaste>**, um zum BIOS-programm zu gelangen. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, erscheint eine Warnmeldung. Probieren Sie es noch einmal und drücken auf **<Eingabetaste>**.
- Wenn das User-Kennwort eingestellt ist und das Kennwort für Boot-Parameter aktiviert ist, erscheint beim Hochfahren ein Fenster.
- Geben Sie das User-Kennwort ein und drücken auf **<Eingabetaste>**, um den Computer zu benutzen. Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, erscheint eine Warnmeldung. Probieren Sie es noch einmal und drücken auf **<Eingabetaste>**.



Wichtig! Sie haben drei Versuche, ein Kennwort einzugeben. Wenn Sie das Kennwort dreimal falsch eingegeben haben, kommt das System zum Stillstand. Drücken und halten Sie den Netzschalter für vier Sekunden, um den Computer auszuschalten. Wenn es Ihnen nicht gelingt, das korrekte Festplattenkennwort einzugeben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder ein autorisiertes Servicecenter.

Einrichten von Kennwörtern

Die Kennwörter können mit dem BIOS-Dienstprogramm eingerichtet werden.

Erweitern mit Optionen

Ihr Notebook-PC bietet ein umfassendes Erlebnis für mobile Computerarbeit.

Anschließbare Optionen

Anschlüsse dienen zum Anschluß von Peripheriegeräten an Ihren Computer, wie Sie es bei einem Arbeitsplatzrechner tun würden. Anweisungen zum Anschließen unterschiedlicher externer Geräte an den Rechner finden Sie im folgenden Abschnitt.

Fax-/Datenmodem

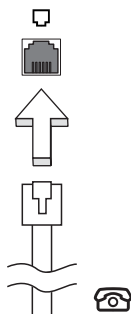
In Ihrem Computer ist ein V.92 56-Kbps Fax-/Datenmodem eingebaut.



.....

Vorsicht! Dieser Modemanschluß eignet sich nicht für digitale Telefonanschlüsse. Wenn Sie dieses Modem mit einem digitalen Telefonanschluß verbinden, wird das Modem beschädigt.

Verbinden Sie den Modemanschluß über ein Telefonkabel mit einer Telefonanschlußdose, um das Fax-/Datenmodem zu verwenden.



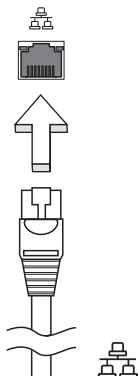
.....

Warnung! Stellen Sie bitte sicher, dass das Kabel, das Sie verwenden, für das Land, in dem Sie sich befinden, geeignet ist.

Eingebaute Netzwerkfunktion

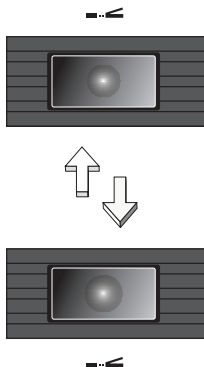
Die eingebaute Netzwerkfunktion ermöglicht den Anschluß Ihres Computers an ein auf Ethernet basierendes Netzwerk.

Wenn Sie das Netzwerk-Feature benutzen wollen, schließen Sie ein Ethernet-Kabel an die Netzwerk-Buchse am Computer und an eine Netzwerk-Buchse oder einen Hub Ihres Networks an.



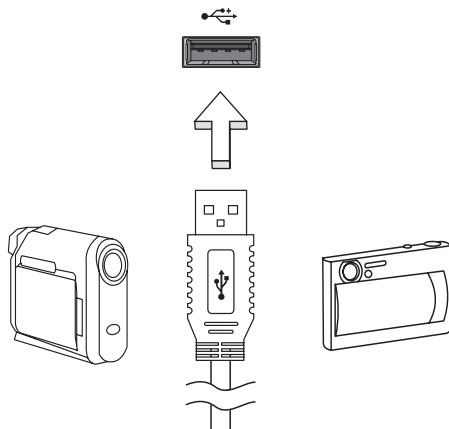
Fast Infrarot

Der Fast Infrared (FIR)-Anschluss am Computer ermöglicht eine drahtlose Datenübertragung mit anderen IR-fähigen Computern und Peripheriegeräten wie z.B. PDAs (Personal Digital Assistenten), Mobiltelefonen und Infrarot-Druckern. Der Infrarot-Anschluss unterstützt eine Transferrate von bis zu 4 Mbps in einer Entfernung von bis zu 1 Meter.



USB-Anschluß (Universal Serial Bus)

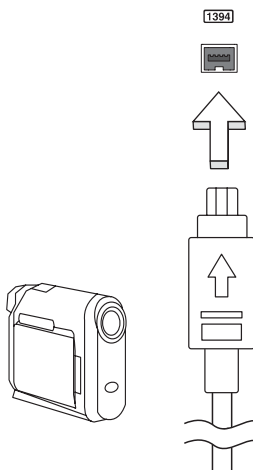
Beim USB 2.0-Anschluss handelt es sich um einen seriellen Hochgeschwindigkeits-Bus, an den Sie USB-Geräte anschließen können, ohne wertvolle Systemressourcen zu belegen.



IEEE 1394-Anschluss

Die IEEE 1394-Anschluss am Computer erlaubt Ihnen ein IEEE 1394-Gerät wie z.B. eine Videokamera oder Digitalkamera anzuschließen.

Sehen Sie bitte in dem Dokument Ihrer Video- oder Digitalkamera für Details nach.



PC-Karten-Einsteckplatz

Der Typ II PC-Karten-Steckplatz des Computers akzeptiert PC-Karten, die die Nutzbarkeit und Erweiterbarkeit des Computers verbessern. Diese Karten sollten ein PC-Karten-Logo ausweisen.

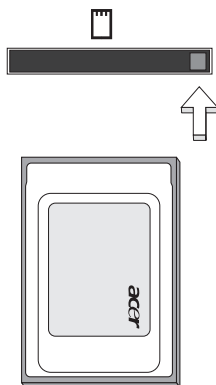
PC-Karten (früher PCMCIA) sind Einsteckkarten für portable Computer, durch die Erweiterungen vorgenommen werden können, die lange nur für Arbeitsplatzrechner zur Verfügung standen. Übliche PC-Karten sind Karten mit Flash, Fax/Datenmodem, wireless LAN und SCSI-Anschluß. CardBus verbessert die 16-Bit PC-Karten-Technologie durch Erweiterung der Bandbreite auf 32 Bit.



Hinweis: Details über die Installation und Verwendung der Karte und deren Funktionen entnehmen Sie dem Handbuch der Karte.

Einfügen einer PC-Karte

Stecken Sie die Karte in den unteren Einsteckplatz, und sorgen Sie gegebenenfalls für die notwendigen Anschlüsse (z.B. Netzkabel). Details hierzu sind im Handbuch der Karte angegeben.



Auswerfen einer PC-Karte

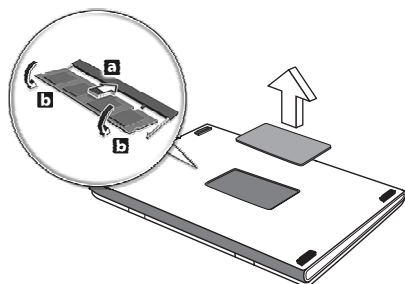
Vor dem Auswerfen einer PC-Karte:

- 1 Beenden Sie das Programm, das auf die Karte zugreift.
- 2 Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Symbol für die PC-Karte in der Taskleiste, und stoppen Sie den Betrieb der Karte.
- 3 Drücken Sie die Auswurf Taste des Einsteckplatzes, um die Auswurf Taste auszufahren; drücken Sie diese dann erneut, um die Karte auszuwerfen.

Einbauen von Arbeitsspeicher

Folgen Sie zum Einbauen von Arbeitsspeicher den folgenden Anweisungen:

- 1 Schalten Sie den Computer aus, ziehen Sie das Netzteil (sofern angeschlossen) ab, und entfernen Sie den Akkusatz. Drehen Sie den Computer dann um, damit Sie an die Unterseite gelangen.
- 2 Entfernen Sie die Arbeitsspeicherabdeckung, in dem Sie die Schraube darauf entfernen und dann die Abdeckung hoch heben .
- 3 Stecken Sie das Arbeitsspeichermodule diagonal in den Einsteckplatz **(a)**, und drücken Sie es dann bis zum Einrasten vorsichtig nach unten **(b)**.



- 4 Bringen Sie die Abdeckung wieder an, und schrauben Sie sie fest.
- 5 Setzen Sie den Akku wieder ein, und schließen Sie das Netzteil an.
- 6 Schalten Sie den Computer ein.

Der Computer erkennt den Arbeitsspeicher automatisch und konfiguriert die Gesamtgröße des Arbeitsspeichers neu. Wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Techniker oder kontaktieren Sie Ihren örtlichen Acer-Händler.

BIOS-Dienstprogramm

Das BIOS-Dienstprogramm ist ein in das "Basic Input/Output System" (BIOS) des Computers integriertes Hardware-Konfigurationsprogramm.

Da Ihr Computer bereits korrekt konfiguriert und optimiert ist, müssen Sie dieses Dienstprogramm in der Regel nicht aufrufen. Im Fall von Konfigurationsproblemen kann es jedoch erforderlich sein, mit diesem Programm zu arbeiten.

Um das BIOS-Dienstprogramm zu starten, drücken Sie **<F2>** während des Power-On Self Test-Vorgangs (POST) und während das Notebook-PC-Logo angezeigt wird.

Bootsequenz

Wenn Sie die Bootsequenz im BIOS-Dienstprogramm einstellen möchten, aktivieren Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie dann "**Boot**" unter den Kategorien aus, die oben auf dem Bildschirm aufgelistet werden.

Aktivierung von Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (disk-to-disk recovery)

Wenn Sie Disk-zu-Disk-Wiederherstellung (Festplatten-Wiederherstellung) aktivieren möchten, starten Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie "**Main**" unter den Kategorien, die oben im Bildschirm aufgelistet sind. Gehen Sie nach "**D2D Recovery**" unten auf dem Bildschirm und verwenden Sie die Tasten **<F5>/<F6>**, um diesen Wert auf "**Enabled**" einzustellen.

Kennwort

Wenn Sie ein Kennwort für das Booten einstellen möchten, starten Sie das BIOS-Dienstprogramm und wählen Sie "**Security**" unter den Kategorien, die oben auf dem Bildschirm aufgelistet sind. Gehen Sie nach "**Password on boot:**" und verwenden Sie die Tasten **<F5>/<F6>**, um diese Funktion zu aktivieren.

Verwenden von Software

Abspielen von DVD-Filmen

Wenn ein DVD-Laufwerkmodul im Schacht für optische Laufwerke installiert ist, können Sie DVD-Filme auf dem Computer wiedergeben.

- 1 Fahren Sie den DVD-Träger aus, und legen Sie eine DVD-Film-CD ein; fahren Sie den DVD-Träger dann wieder ein.



Wichtig! Wenn Sie den DVD-Spieler zum ersten Mal starten, werden Sie vom Programm gebeten, den Regionalcode einzugeben. Für DVDs werden 6 Regionen unterschieden. Sobald ein Regionalcode für das DVD-Laufwerk eingestellt ist, wird es nur DVDs dieser Region abspielen. Sie können den Regionalcode maximal fünf Mal einstellen (das erste Mal inbegriffen), danach wird der zuletzt eingegebene Regionalcode dauerhaft übernommen. Durch Wiederherstellen Ihrer Festplatte wird nicht zurückgesetzt, wie oft der Regionalcode bereits eingestellt wurde. Entnehmen Sie die Regionalcodeangaben für DVD-Filme der nachstehenden Tabelle.

- 2 Der DVD-Film wird nach wenigen Sekunden automatisch abgespielt.

Regionalcode	Land oder Region
1	USA, Kanada
2	Europa, Naher Osten, Südafrika, Japan
3	Südostasien, Taiwan, Südkorea
4	Lateinamerika, Australien, Neuseeland
5	Ehemalige UdSSR, Teile von Afrika, Indien
6	Volksrepublik China



Hinweis: Zum Ändern des Regionalcodes legen Sie einen DVD-Film für eine andere Region in das DVD-ROM-Laufwerk ein. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

Energieverwaltung

Dieser Computer hat eine integrierte Energieverwaltungsvorrichtung, die die Systemaktivität überwacht. Systemaktivität bezieht sich auf jede Aktivität, die eine oder mehrere der folgenden Geräte betrifft: Tastatur, Maus, Festplatte, Diskettenlaufwerk, mit den USB- oder anderen Erweiterungsanschlüssen verbunden Peripheriegeräte und Videospeicher. Wenn keine Aktivität innerhalb einer bestimmten Zeit erkannt wurde (Inaktivitäts-Zeitüberschreitung), dann schaltet der Computer einige oder alle dieser Geräte aus, um Energie zu sparen.

Dieser Computer bedient sich eines Energieschemas, das "Advanced Configuration and Power Interface" (ACPI) unterstützt, wodurch maximale Energieeinsparung und maximale Leistung gleichzeitig gewährleistet ist. Windows übernimmt alle energiesparenden Aufgaben für Ihren Computer.

Acer eRecovery

Acer eRecovery ist ein Werkzeug, mit dem Sie Ihr System schnell sichern und wiederherstellen können. Anwender können die letzte Systemkonfiguration auf Festplatte, CD oder DVD erstellen und zur Sicherung speichern.

Acer eRecovery besitzt die folgenden Funktionen:

- 1 Anfertigung von Sicherungskopie
- 2 Wiederherstellung mit Sicherungskopie
- 3 Erstellung von Bild-CD mit Einstellungen ab Werk
- 4 Neuinstallation von gebündelter Software ohne CD
- 5 Änderung des Acer eRecovery-Kennworts

In diesem Kapitel werden Sie durch die einzelnen Schritte geleitet.



Hinweis: Dieses Feature steht nur für bestimmte Modelle zur Verfügung. Bei Systemen, die kein Brennerlaufwerk für optische Disk installiert haben, können Sie einen externen USB- oder IEEE1394-kompatiblen Disk-Brenner anschließen, bevor Sie zu Acer eRecovery gehen, um auf optische Disk bezogene Aufgaben durchzuführen.

Anfertigung von Sicherungskopie

Anwender können Sicherungskopien auf Festplatte, CD oder DVD speichern.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **"Recovery settings"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster auf **"Backup snapshot image"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 6 Wählen Sie die gewünschte Sicherungsmethode.
 - a Verwenden Sie **"Backup to HDD"**, um das Sicherungs-Disk-Bild im Laufwerk D zu speichern.
 - b Verwenden Sie **"Backup to optical device"**, um das Sicherungs-Bild auf CD oder DVD zu speichern.
- 7 Klicken Sie nach Auswahl der Sicherungsmethode auf **"Next"**.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.

Wiederherstellung mit Sicherungskopie

Anwender können eine zuvor (wie unter **Anfertigung von Sicherungskopie** beschrieben) erstellte Sicherungskopie zur Wiederherstellung von Festplatte, CD oder DVD aus verwenden.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **"Recovery actions"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 5 Es stehen vier Aktionen zur Wiederherstellung zur Verfügung. Wählen Sie die gewünschte Wiederherstellungsaktion und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Wiederherstellung durchzuführen.



Hinweis: Die Funktion "Restore C:" ist nur aktiviert, falls eine vom Anwender erstellte Sicherungskopie auf der Festplatte (D:\) gespeichert wurde. Sehen Sie bitte den Abschnitt **Anfertigung von Sicherungskopie**.

Erstellung von Bild-CD mit Einstellungen ab Werk

Wenn die System-CD und die Recovery-CD nicht zur Verfügung stehen, können Sie sie mit Hilfe dieses Features erstellen.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **"Recovery settings"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster auf **"Burn image to disk"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 6 Wählen Sie unter Burn image to disk die Option **"01. Factory default image"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 7 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.

Neuinstallation von gebündelter Software ohne CD

Acer eRecovery speichert im voraus geladene Software intern, so das Treiber und Anwendung auf einfache Weise neu installiert werden können.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **"Recovery actions"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster **"Reinstall applications/drivers"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 6 Wählen Sie den gewünschten Treiber/die gewünschte Anwendung und folgen Sie den Anweisungen für die Neuinstallation auf dem Bildschirm.

Beim ersten Ausführen bereitet Acer eRecovery alle notwendigen Software-Programme vor und es dauert ein paar Sekunden, bevor das Inhaltsfenster der Software erscheint.

Änderung von Kennwort

Acer eRecovery als auch Acer disk-to-disk recovery wird durch ein Kennwort geschützt, das vom Anwender geändert werden kann. Folgen Sie den Schritten unten, um das Kennwort in Acer eRecovery zu ändern.

- 1 Starten Sie Windows XP.
- 2 Drücken Sie die Tastenkombination **<Alt> + <F10>**, um das Programm Acer eRecovery zu öffnen.
- 3 Geben Sie das Kennwort ein, um fortzufahren. Das Standardkennwort besteht aus sechs Nullen.
- 4 Wählen Sie im Acer eRecovery-Fenster **"Recovery settings"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 5 Wählen Sie im Recovery settings-Fenster **"Password: Change Acer eRecovery password"** und klicken Sie auf **"Next"**.
- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang durchzuführen.



Hinweis: Falls das System abstürzt und das Hochfahren von Windows nicht möglich ist, können Sie Acer disk-to-disk ausführen, um die Standardeinstellungen ab Werk im DOS-Modus wiederherzustellen.

Problemlösung

In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie bei üblichen Systemproblemen vorgehen. Lesen Sie es vor dem Anruf bei einem Techniker, wenn ein Problem auftritt. Lösungen für schwerwiegendere Probleme erfordern das Öffnen des Computers. Versuchen Sie nicht selbst, den Computer zu öffnen. Wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Händler oder an ein autorisiertes Servicecenter.

Oft gestellte Fragen

Dieses notebook hat ein fortgeschrittenes Design, das OSD-Fehlermeldungen liefert, um Ihnen beim Beseitigen von Probleme zu helfen.

Wenn das System eine Fehlermeldung abgibt oder ein Fehlersymptom auftritt, konsultieren Sie bitte "Fehlermeldungen". Kontaktieren Sie bitte Ihren Händler, wenn das Problem unbehoben bleibt. Siehe **"Inanspruchnahme von Dienstleistungen" auf Seite 25.**

Fehlermeldungen

Wenn Sie eine Fehlermeldung empfangen, merken Sie sich bitte die Meldung und ergreifen die Korrekturmaßnahmen. Die folgende Tabelle führt die Fehlermeldungen in alphabetische Reihenfolge mit vorgeschlagenen Korrekturmaßnahmen auf.

Fehlermeldungen	Korrekturmaßnahmen
CMOS Battery Bad	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.
CMOS Checksum Error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.
Disk Boot Failure	Stecken Sie eine Systemdiskette (bootfähig) in das Diskettenlaufwerk (A:) und drücken anschließend die <Eingabetaste> , um das System neu zu starten.
Equipment Configuration Error	Drücken Sie <F2> (während des POSTs), um das BIOS utility aufzurufen. Drücken Sie dann auf <Exit> im BIOS-programm, um den Computer neu zu booten.
Hard Disk 0 Error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.
Hard Disk 0 Extended Type Error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.

Fehlermeldungen	Korrekturmaßnahmen
I/O Parity Error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.
Keyboard Error Or No Keyboard Connected	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.
Keyboard Interface Error	Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das autorisierten Kundendienst-Center.
Memory Size Mismatch	Drücken Sie <F2> (während des POSTs), um das BIOS utility aufzurufen. Drücken Sie dann auf <Exit> im BIOS-programm, um den Computer neu zu booten.

Haben Sie nach dem Durchgehen der Korrekturmaßnahmen immer noch Probleme, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an das technische Support-Center. Manche Probleme können über das BIOS utility gelöst werden.

Bestimmungen und Sicherheitshinweise

Übereinstimmungen mit ENERGY STAR-Richtlinien

Als ein Energy Partner hat Acer Inc. sichergestellt, dass dieses Produkt die ENERGY STAR-Richtlinien zum Energiesparen erfüllt.

FCC-Hinweis

Dieses Gerät wurde getestet und als übereinstimmend mit den Richtlinien für ein Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen befunden worden. Diese Grenzwerte sehen für die Heiminstallation einen ausreichenden Schutz vor gesundheitsschädigenden Strahlen vor. Dieses Gerät erzeugt, benutzt und strahlt u. U. Radiofrequenz-Energie aus und kann, falls es nicht entsprechend der Anweisungen installiert und benutzt wird, Funkkommunikation stören.

Es gibt aber keine Garantie dafür, dass es bei einer bestimmten Installation zu keinen Störungen kommt. Wenn dieses Gerät den Radio- oder Fernsehempfang beeinträchtigt, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann, so empfiehlt sich die Behebung der Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose auf einem anderen Stromkreis als dem des Empfängers an.
- Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen erfahrenen Radio- und Fernsehtechniker für Hilfe.

Hinweis: Abgeschirmte Kabel

Alle Verbindungen zu anderen Geräten müssen mit abgeschirmten Kabeln hergestellt werden, um die FCC-Bestimmungen zu erfüllen.

Hinweis: Peripheriegeräte

Es dürfen nur Peripheriegeräte (Eingabe-/Ausgabegeräte, Terminals, Drucker etc.) an dieses Gerät angeschlossen werden, die laut Zertifikat die Grenzwerte der Klasse B einhalten. Das Verwenden von Peripheriegeräten ohne Zertifikat kann Störungen des Radio- und TV-Empfangs verursachen.

Achtung

Änderungen und Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom Hersteller genehmigt werden, können das Recht zum Benutzen des Computers, das von der Federal Communications Commission vergeben wird, nichtig machen.

Betrieb bedingungen

Dieser Abschnitt erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Das Benutzen des Geräts ist von folgenden Voraussetzungen abhängig: (1) Dieses Gerät erzeugt keine schädlichen Störungen, und (2) das Gerät ist in der Lage, empfangene Störungen aufzunehmen, einschließlich solcher Störungen, die eine ungewünschte Operation verursachen.

Notice: Canadian users

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Erklärung der Konformität für EU-Länder

Hiermit erklärt Acer, dass sich dieser/diese/dieses notebook PC Serie in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EC befindet. (Bitte finden Sie die kompletten Zertifizierungsunterlagen unter:

<http://global.acer.com/products/notebook/reg-nb/index.htm>.)

Modem-Bestimmungen

TBR 21

Dieses Gerät wurde [Council Decision 98/482/EC - "TBR 21 "] für Einzelterminalverbindung zu einem PSTN (Public Switched Telephone Network) zugelassen. Allerdings stellt diese Zulassung an sich, aufgrund der Unterschiede zwischen den individuellen PSTNs, die in den unterschiedlichen Ländern angeboten werden, keine vorbehaltlose Garantie für die erfolgreiche Funktion an jedem PSTN-Termination Point dar. Falls Sie auf Probleme stoßen sollten, wenden Sie sich zuerst an den Händler Ihres Geräts.

Liste zutreffender Länder

EU-Mitgliedstaaten Mai 2004: Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, Großbritannien, Estonien, Latvien, Lithuanien, Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakei Republik, Slowenien, Zypern und Malta. Die Benutzung ist zugelassen in Ländern der europäischen Union sowie: Norwegen, der Schweiz, Island und Liechtenstein. Das Gerät muss im Einklang mit den Bestimmungen und Beschränkungen des entsprechenden Landes benutzt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden in den jeweiligen Ländern.

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Bewahren Sie sie für zukünftiges Nachschlagen auf.

- 1 Beachten Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, die auf diesem Gerät angegeben sind.
- 2 Trennen Sie das Gerät von der Steckdose, bevor Sie es reinigen. Benutzen Sie keine flüssigen Reiniger oder Sprays. Benutzen Sie zum Reinigen ein feuchtes Tuch.
- 3 Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
- 4 Stellen Sie dieses Gerät nicht auf einen instabilen Wagen, Ständer oder Tisch. Das Gerät könnte herunterfallen und dadurch ernsthaft beschädigt werden.
- 5 Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung; dies garantiert den verlässlichen Betrieb des Geräts und schützt es vor Überhitzung. Diese Öffnungen dürfen auf keinen Fall zugestellt oder verdeckt werden. Verdecken Sie die Öffnungen nicht durch das Legen des Geräts auf ein Bett, Sofa, Teppich oder auf eine ähnliche Oberfläche. Das Gerät sollte auf keinen Fall in die Nähe eines Heizgeräts oder Heizkörpers gebracht oder in einer Umschließung installiert werden, es sei denn es ist für ausreichende Belüftung gesorgt.
- 6 Das Gerät sollte mit der Art von Strom betrieben werden, die auf dem entsprechenden Etikett angegeben ist. Wenn Sie sich nicht über die verfügbare Netzquelle im Klaren sind, lassen Sie sich von Ihrem Händler oder dem örtlichen Stromversorger beraten.
- 7 Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem Personen auf das Kabel treten können.
- 8 Wenn Sie für das Gerät ein Verlängerungskabel benutzen, gehen Sie sicher, dass der Gesamt-Amperewert des an das Verlängerungskabel angeschlossenen Geräts nicht den Amperewert des Verlängerungskabels überschreitet. Gehen Sie auch sicher, dass der Gesamtwert für alle Geräte, die an die Netzsteckdose angeschlossen sind, nicht den Wert für die elektrische Sicherung überschreiten.
- 9 Stecken Sie auf keinen Fall irgendwelche Objekte durch die Gehäuseschlitze, da hierbei Teile mit gefährlicher Spannung berührt oder kurzgeschlossen werden können, was zu Feuer oder elektrischem Schlag führen kann. Verschütten Sie auf keinen Fall irgendwelche Flüssigkeiten über das Gerät.
- 10 Versuchen Sie auf keinen Fall, dieses Gerät selbst zu reparieren, da das Öffnen oder Entfernen der Abdeckungen Sie Teilen mit gefährlicher Spannung oder anderen Risiken aussetzen kann. Überlassen Sie alle Reparaturen einem qualifizierten Fachmann.
- 11 Trennen Sie unter folgenden Umständen das Gerät von der Netzsteckdose ab und überlassen das Reparieren einem qualifizierten Fachmann:
 - a Das Netzkabel oder der Stecker ist beschädigt oder ausgefranst.

- b Flüssigkeit wurde über das Gerät verschüttet.
 - c Das Gerät wurde Regen oder Wasser ausgesetzt.
 - d Das Gerät funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn es entsprechend der Anweisungen bedient wird. Ändern Sie nur die Einstellungen, die in den Betriebsanweisungen beschrieben werden, da das falsche Ändern anderer Einstellungen zu Schäden führen kann, die umfangreiche Reparaturen durch einen qualifizierten Techniker erfordern, um den Normalzustand des Geräts wiederherzustellen.
 - e Das Gerät wurde fallengelassen oder das Gehäuse ist beschädigt worden.
 - f Das Leistung des Geräts verschlechtert sich erheblich, so dass eine Reparatur notwendig ist.
- 12 Die notebook PC Serie benutzt das Lithium-Akku. Ersetzen Sie die Batterie nur durch eine Batterie des gleichen Typs, die für das Gerät empfohlen wird. Das Benutzen einer anderen Batterie kann Feuer oder Explosion zur Folge haben.
 - 13 Warnhinweis!! Batterien können explodieren, wenn sie nicht sachgemäß behandelt werden. Nehmen Sie Batterien nicht auseinander oder werfen sie in Feuer. Halten Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern und entsorgen sie umgehend.
 - 14 Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, sollten Sie das Netzteil nur verwenden, wenn die Netzsteckdose ordnungsgemäß geerdet ist.
 - 15 Benutzen Sie nur die für das Gerät vorgesehenen Kabel (die im Zubehör enthalten sind). Es sollte sich um einen abtrennbaren Typ handeln: UL-aufgelistet/CSA-zertifiziert, Typ SPT-2, bemessen 7A 125V Minimum, VDE-zugelassen oder eine Entsprechung. Die maximale Länge beträgt 4,6 Meter (15 feet).
 - 16 Trennen Sie immer alle Telefonleitungen von der Steckdose ab, bevor Sie dieses Gerät reparieren oder auseinandernehmen.
 - 17 Benutzen Sie während eines Gewitters nicht das Telefon (es sei denn, es ist kabellos). Es besteht die Gefahr eines Blitzeinschlags.

Lasersicherheit

Beim CD- oder DVD-Laufwerk dieses Computers handelt es sich um ein Laser-Produkt. Das Klassifizierungsetikett des CD- oder DVD-Laufwerks (unten gezeigt) befindet sich auf dem Laufwerk.

CLASS 1 LASER PRODUCT

CAUTION: INVISIBLE LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID EXPOSURE TO BEAM.

APPAREIL A LASER DE CLASSE 1 PRODUIT

LASERATTENTION: RADIATION DU FAISCEAU LASER INVISIBLE EN CAS D'OUVERTURE. EVITER TOUTE EXPOSITION AUX RAYONS.

LUOKAN 1 LASERLAITE LASER KLASSE 1

VORSICHT: UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET;
NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN

PRODUCTO LÁSER DE LA CLASE I

ADVERTENCIA: RADIACIÓN LÁSER INVISIBLE AL SER ABIERTO. EVITE EXPONERSE
A LOS RAYOS.

ADVARSEL: LASERSTRÅLING VEDÅBNING SE IKKE IND I STRÅLEN.

VARO! LAVATTAESSA OLET ALTINA LASERSÄTEILYLLE.

VARNING: LASERSTRÅLNING NÅR DENNA DEL ÅR ÖPPNAD ÅLÅ TUIJOTA
SÄTEESEENSTIRRA EJ IN I STRÅLEN

VARNING: LASERSTRÅLNING NAR DENNA DEL ÅR ÖPPNADSTIRRA EJ IN I
STRÅLEN

ADVARSEL: LASERSTRÅLING NAR DEKSEL ÅPNESSTIRR IKKE INN I STRÅLEN

LCD-Pixel-Hinweis

Die LCD-Einheit ist mit Hochpräzisionstechniken der Herstellung produziert worden. Es kann aber trotzdem vorkommen, dass einige Pixel manchmal falsch dargestellt oder als schwarze oder rote Punkte erscheinen. Dies hat keinen Einfluss auf das aufgenommene Bild und stellt keine Fehlfunktion dar.

Hinweis zu Macrovision-Urheberrechtsschutz

Dieses Produkt enthält eine Technologie zum Urheberrechtsschutz, die durch bestimmte U.S.-Patente und andere Rechte des geistigen Eigentums geschützt sind. Das Benutzen dieser Technologie zum Urheberrechtsschutz muss von Macrovision genehmigt werden und ist nur für privates und anderes Ansehen in beschränktem Rahmen vorgesehen, es sei denn es ist anderweitig von Macrovision Corporation zugelassen. Nachbau oder Auseinanderbau ist verboten.

US-Patent-Nr. 4.631.603; 4.819.098; 4.907.093; 5.315.448 und 6.516.132.

Vorschriftsinformation für Funkgerät



Hinweis: Die folgenden Informationen zu den Richtlinien gelten nur die Modelle mit Wireless LAN und/oder Bluetooth-Funktion.

Allgemein

Dieses Produkt erfüllt die Richtwerte für Radiofrequenzen und die Sicherheitsnormen der Länder und Regionen, in denen es für drahtlosen Gebrauch zugelassen ist.

Je nach Konfiguration kann dieses Gerät drahtlose Funkgeräte (z.B. Wireless-LAN- und/oder Bluetooth -Module enthalten). Die folgenden Informationen gelten für Produkte mit solchen Geräten.

Europäische Union (EU)

Dieses Gerät steht im Einklang mit den grundlegenden Anforderungen der Richtlinien des Europäischen Rats, die unten aufgelistet werden:

73/23/EEC Niederspannungs-Richtlinien

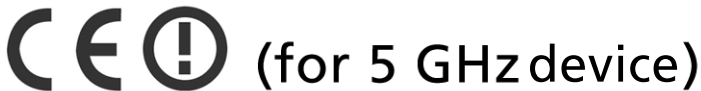
- **EN 60950**

89/336/EEC Elektromagnetische Kompatibilität (EMC)

- **EN 55022**
- **EN 55024**
- **EN 61000-3-2/-3**

99/5/EC Telekommunikations-Endeinrichtung (R&TTE)

- **Art.3.1a) EN 60950**
- **Art.3.1b) EN 301 489 -1/-17**
- **Art.3.2) EN 300 328-2**
- **Art.3.2) EN 301 893 *Giltig nur für 5 GHz**



Liste zutreffender Länder

EU-Mitgliedstaaten Mai 2004: Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Portugal, Spanien, Schweden, Großbritannien, Estonien, Litauen, Lituanien, Polen, Ungarn, Tschechische Republik, Slowakei Republik, Slowenien, Zypern und Malta. Die Benutzung ist zugelassen in Ländern der europäischen Union sowie: Norwegen, der Schweiz, Island und Liechtenstein. Das Gerät muss im Einklang mit den Bestimmungen und Beschränkungen des entsprechenden Landes benutzt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die zuständigen Behörden in den jeweiligen Ländern.

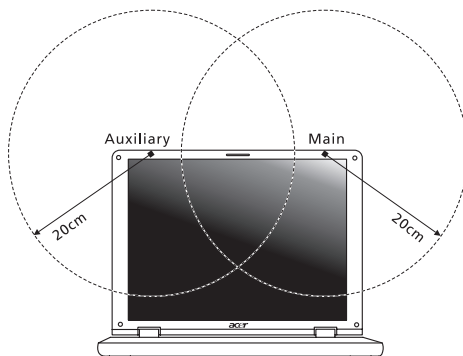
FCC RF-Sicherheitsvoraussetzungen

Die ausgestrahlte Ausgabeenergie der Wireless-Modul LAN Mini-PCI-Karte und der Bluetooth-Karte liegt weit unter den FCC-Grenzwerten für Funkfrequenzemissionen. Trotzdem sollte das Wireless-Modul der notebook PC Serie auf folgende Weise benutzt werden, bei der während normaler Bedienung Personenkontakt minimiert ist.

- 1 Benutzern wird empfohlen, die RF-Sicherheitsanweisungen für drahtlose Geräte zu befolgen, die sich im Benutzerhandbuch für das jeweilige optionale Gerät mit RF-Option befinden.



Achtung: Um die Anforderungen bzgl. der FCC RF-Ausstrahlungsgrenzwerte zu erfüllen, muss ein Abstand von mindestens 20 cm (8 Zoll) zwischen der Antenne für die im Bildschirmbereich integrierte Wireless LAN Mini-PCI-Karte und allen Personen bewahrt werden.



Hinweis: Der Acer Wireless Mini PCI Adapter verwendet eine Übertragungsabwechslungsfunktion. Diese Funktion gibt Funkfrequenzen nicht gleichzeitig von beiden Antennen ab. Eine der Antennen wird automatisch oder manuell (vom Anwender) ausgewählt, um eine gute Qualität für die Funkkommunikation zu erhalten.

- 2 Das Gerät ist wegen seiner Betriebsfrequenzbereich von 5,15 bis 5,25 GHz für die Verwendung im Raum eingeschränkt. FCC erfordert, dass das Gerät mit dem Frequenzbereich von 5,15 bis 5,25 GHz nur im Raum verwendet werden darf, um das Risiko von schädlichen Störungen an den Mobilsatellitensystemen mit dem selben Kanal zu reduzieren.

- 3 Hochleistungsradar wird als Hauptbenutzer der Bände von 5,25 bis 5,35 GHz und von 5,65 bis 5,85 GHz zugewiesen. Diese Radarstationen können Interferenzen mit diesem Gerät verursachen und/oder das Gerät beschädigen.
- 4 Bei einer falschen Installation oder unbefugter Benutzung kann es zu Störungen von Funkkommunikationen kommen. Durch Manipulieren der internen Antenne werden das FCC-Zertifikat und Ihre Garantie ungültig.

Kanada - Niedrigstrom-Funkkommunikationsgeräte, für die keine Lizenz erforderlich sind (RSS-210)

1 Allgemeine Informationen

Das Benutzen des Geräts ist von folgenden Voraussetzungen abhängig:

- a Das Gerät verursacht keine Störungen und
 - b das Gerät verträgt jegliche Störungen, einschließlich solcher Störungen, die durch ungewünschten Betrieb des Geräts verursacht werden.
- 2 Betrieb in der Bandbreite 2,4 GHz
- Um Funkstörungen des lizenzierten Services zu vermeiden, ist dieses Gerät zum Betrieb im Haus gedacht. Installation außer Haus ist lizenzpflichtig.
- 3 Betrieb im 5 GHz-Band
- Das Gerät mit dem Frequenzband von 5150 bis 5250 MHz darf nur im Raum verwendet werden, um das Risiko von schädlichen Störungen an den Mobilsatellitensystemen mit dem selben Kanal zu reduzieren.
 - Hochleistungsradar wird als Hauptbenutzer (d.h. sie haben die Priorität) der Bände von 5250 bis 5350 MHz und von 5650 bis -5850 MHz zugewiesen und diese Radarstationen können Interferenzen mit LELAN (Licence-Exempt Local Area Network; lizenzfreies lokales Netzwerk)-Geräten verursachen und/oder diese Geräte beschädigen.

Belastung von Personen durch RF-Felder (RSS-102)

Die notebook PC Serie verwendet integrierte Antennen mit geringer Zunahme, die kein RF-Feld abstrahlen, das die Health Canada-Richtlinien für die allgemeine Bevölkerung überschreiten; sehen Sie Safety Code 6 erhältlich auf der Website von Health Canada unter www.hc-sc.gc.ca/rpb.

Federal Communications Commission Declaration of Conformity

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) This device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

The following local manufacturer/importer is responsible for this declaration:

Product name:	Notebook personal computer
Model number:	MS2161
Machine type:	TravelMate C310
SKU number:	TravelMate C310
Name of responsible party:	Acer America Corporation
Address of responsible party:	2641 Orchard Parkway San Jose, CA 95134 USA
Contact person:	Mr. Young Kim
Tel:	408-922-2909
Fax:	408-922-2606

Declaration of Conformity for CE Marking

Name of manufacturer: Beijing Acer Information Co., Ltd.
Address of manufacturer: Huade Building, No.18, ChuangYe Rd.
ShangDi Zone, HaiDian District Beijing PRCE marking
Contact person: Mr. Easy Lai
Tel: 886-2-8691-3089
Fax: 886-2-8691-3000
E-mail: easy_lai@acer.com.tw
Declares that product: Notebook PC
Trade name: Acer
Model number: MS2161
Machine type: TravelMate C310
SKU number: TravelMate C310

Is in compliance with the essential requirements and other relevant provisions of the following EC directives.

Reference no.	Title
89/336/EEC	Electromagnetic Compatibility (EMC directive)
73/23/EEC	Low Voltage Directive (LVD)
1999/5/EC	Radio & Telecommunications Terminal Equipment Directive (R&TTE)

The product specified above was tested conforming to the applicable Rules under the most accurate measurement standards possible, and all the necessary steps have been taken and are in force to assure that production units of the same product will continue to comply with these requirements.

Easy Lai
Easy Lai, Director
Qualification Center
Product Assurance

02/16/2005
Date

A

- Akkusatz
 - Pflegen v
- Anschlüsse 37
 - Netzwerk 38

Ansicht

- Front- 2
- Linke Seite 2
- Links- 2
- Rechts- 3
- Rück- 4

Arbeitsspeicher

- Einbauen 41

Audio

- Fehlerbehebung 22

B

- BIOS-Dienstprogramm 42

C

Caps Lock

- Statusanzeige 9

CD-ROM

- Fehlerbehebung 22
- Manuell auswerfen 22

Computer

- Anschlüsse abtrennen 31
- Ausschalten iv
- Einrichten eines Büros zu Hause 33
- Funktionen 1
- Leistungsmerkmale 6
- Mitnehmen nach Hause 32
- Mitnehmen zu Besprechungen 32
- Pflegen iv
- Reinigung v
- Reisen im Ausland 34
- Reisen im Inland 33
- Sicherheitsfunktionen 35
- Statusanzeigen 9
- Tastatur 13

computer

- on indicator 9

D

Display

- Fehlerbehebung 21
- Hotkeys 15

Drucker

- Fehlerbehebung 23

DVD 43

DVD-Filme

- Abspielen 43

F

FAQ. Siehe Typische Fragen

Fehlerbehebungs-

- Tipps 48

Fehlermeldungen 48

Feststelltaste 13

G

Garantie

- Internationale Garantie für Reisende 25

H

Helligkeit

- Hotkeys 16

Hinweis

- DVD-Urheberrechtsschutz 54

Hotkeys 15

I

IEEE 1394-Anschluss 39

Infrarot 38

ITW. Siehe Garantie

K

Kundendienst

- Wann anrufen v

L

Lautsprecher

- Fehlerbehebung 22
- Hotkey 15

M

Meldungen

- Fehler 48

Modem 37

N

Netzteil

- Pflegen iv

Netzwerk 38

Notebook-Manager

- Hotkey 15

Num

Statusanzeige 9
 Numerisches Tastenfeld 11
 Num-Taste 13

P

PC-Karte
 Auswerfen 40
 Einfügen 40
 Pflege
 Akkusatz v
 Computer iv
 Netzteil iv
 POST (Power-On Self-Test) 42
 Probleme 21
 CD-ROM 22
 Display 21
 Drucker 23
 Systemstart 21

R

Reinigung
 Computer v
 Reisen
 Auslandsreisen 34
 Inlandsreisen 33
 Ruhemodus
 Hotkey 15

S

Sicherheit
 Allgemeine Anweisungen 51
 CD oder DVD 53
 FCC-Hinweis 50

T

Tastatur 13
 Feststelltasten 13
 Hotkeys 15
 Integriertes numerisches Tastenfeld 11
 Windows-Tasten 14
 Touchpad 11
 Hotkey 15
 Verwenden 11 – 12
 Typische Fragen 21

U

Unterstützung
 Informationen 25
 USB (Universal Serial Bus) 39

V

Vorderseite 1

W

Windows-Tasten 14